



KIRCHGEMEINDE
Kirchenpflege
Muri AG

VERSAMMLUNG DER KIRCHGEMEINDE

Mittwoch, 21. November 2018, 20.00 Uhr
im Dachtheater des Klosters Muri

Achtung!

Die hinterste Seite dient als Ausweiskarte und ist
an der Kirchgemeindeversammlung abzugeben.

Kirchgemeinde-Versammlung am Mittwoch, 21. November 2018, 20.00 Uhr, im Dachtheater des Kloster Muri

Wir laden ein zur Kirchgemeindeversammlung mit folgenden Traktanden:

1. Begrüssung und Orientierung aus Pfarrei und Kirchgemeinde
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 15. November 2017
3. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017
- 4a. Kreditabrechnung Sanierung Kirchenvorplatz Pfarrkirche
- 4b. Kreditabrechnung Konservierung/Restaurierung der Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche
- 5a. Kreditantrag für eine Teilsanierung der Dachflächen nordseitig der Klosterkirche
- 5b. Kreditantrag für den Ersatz der Heizanlage im Pfarrhof
- 5c. Kreditantrag für den Ersatz der Heizanlage der Pfarrkirche St. Goar
- 6a. Genehmigung des Voranschlag 2019 mit einem Steuerfuss von 21%
- 6b. Kenntnisnahme des Finanzplanes 2019 bis 2023
7. Wahlen für die Amtsperiode 2019 bis 2022:
 - 3 Mitglieder der Finanzkommission
 - 2 Stimmenzähler
8. Ehrungen / Gratulationen / Verabschiedungen
9. Präsentation
10. Verschiedenes

Anschliessend laden wir alle Pfarreiangehörigen ganz herzlich zum Apéro ein.

Kath. Kirchenpflege Muri

Der Präsident: Thomas Suter

Aus Kosten- und Umweltschutzgründen verzichtet die Kirchgemeinde Muri auf den Druck und den Versand der detaillierten Kirchgemeindeversammlungsunterlagen an alle Stimmberechtigte.

Die Zustellung der detaillierten Kirchgemeindeversammlungsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anfrage an die Finanzverwalterin, Email-Adresse: maria.kueng@pastoralraum-muri.ch oder sie stehen Ihnen auf unserer Homepage ab 29. Oktober 2018 zur Verfügung.

Rechnungsaufgabe: ab 29. Oktober 2018 bei der Finanzverwalterin im kath. Pfarramt, Kirchbühlstrasse 10, 5630 Muri, Tel. 056 675 40 20. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

PROTOKOLL

der Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 15. November 2017 um 20.00 Uhr im Dachtheater des Klosters Muri

Vorsitzender Thomas Suter
Protokoll Grazia Giampà

Stimmzähler Edith Müller

Anwesende 65 Stimmberechtigte
Absolutes Mehr 33 Stimmen

Traktanden

1. Begrüssung und Orientierung aus Pfarrei und Kirchgemeinde
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2016
3. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2016
4. Kreditabrechnung Modernisierung Glockengeläut Pfarrkirche
- 5a. Kredit für die Sanierung / Restaurierung des Guggelturms Klosterkirche
- 5b. Kredit für die Sanierung / Erneuerung der Innenbeleuchtung Pfarrkirche
- 6a. Genehmigung des Voranschlag 2018 mit einem Steuerfuss von 21 %
- 6b. Kenntnisnahme des Finanzplanes 2018 bis 2022
7. Ehrungen / Gratulationen / Verabschiedungen
8. Präsentation
9. Verschiedenes

1. Begrüssung und Orientierung aus Pfarrei und Kirchgemeinde

Im Namen der Kirchenpflege heisst Präsident Thomas Suter alle Geltwiler, Buttwiler, Murianer und Weissenbacher ganz herzlich willkommen. Er dankt allen Anwesenden, dass sie sich die Zeit genommen haben, das Leben in der Kirchgemeinde mitzubestimmen.

Ganz besonders begrüsst er vom Seelsorgeteam Stefan Heinzmann und Pfarrer Georges Schwickerath. Anschliessend spricht Stefan Heinzmann ein Gebet.

Den Vertreter der Presse, Herrn Thomas Kron vom „Freiämter“ heisst der Präsident ebenfalls herzlich willkommen und dankt für die wohlwollende Berichterstattung über die heutige Versammlung, aber auch für seine positiven Berichte während des ganzen Kirchenjahres.

Dem Gemeinderat Muri dankt er für die gute Zusammenarbeit und die Benützungsbewilligung im Dachtheater sowie dem Hauswart, Olivier Brügger, der die Räumlichkeiten vorbereitet hat.

Ebenso begrüsst er die Vertreter der „Vereinigung Freunde der Klosterkirche Muri“. An dieser Stelle dankt er herzlich für die wertvolle Unterstützung durch das ganze Jahr.

Besonders begrüsst er alle Vertreter der Michaelsbruderschaft, welche unter Traktandum 8 die Möglichkeit nutzen sich vorzustellen.

Für die heutige Versammlung haben sich entschuldigt:

Madeleine Sennrich Köpflin und Felix Köpflin
Daniela Andermatt
Milly und Erwin Stöckli
Reinhard Keusch
Andrea und Stefan Huwyler
Quirin Weber

Die Einladung zur heutigen Kirchgemeindeversammlung wurde rechtzeitig im amtlichen Publikationsorgan „Horizonte“ publiziert und sämtliche Unterlagen rechtzeitig den Stimmberechtigten zugestellt.

Die Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum, nachdem nicht 20% der rund 3844 Stimmberechtigten anwesend sind. Heute sind 65 Stimmberechtigte anwesend, so dass das absolute Mehr 33 Stimmen beträgt.

Das Protokoll wird von Grazia Giampà geführt. Er dankt ihr schon jetzt für die saubere Führung. Weiter macht der Präsident darauf aufmerksam, dass von der Versammlung Tonaufnahmen gemacht werden.

Als Stimmzählerin amtiert Edith Müller.

Einige statistische Daten:

Im Jahr 2016 durften 16 (25) Mädchen und 35 (16) Knaben das erste Mal kommunizieren.

10 (11) Mädchen und 8 (14) Knaben wurden getauft.

23 Mädchen und 16 Knaben wurden gefirmt, erstmals im Firmkonzept 15plus.

Total wurden 11 (10) Hochzeiten gefeiert.

18 (15) Frauen und 25 (22) Männer wurden bestattet. In Gedenken an die Verstorbenen erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

Per 31.12.2016 lebten 4567 (4613) Katholiken in den 3 Gemeinden.

Das Jahr war geprägt von unzähligen Anlässen und Höhepunkten. Der Präsident hebt einige speziell hervor:

November

Chlausauszug aus der Pfarrkirche

Dezember

Innerhalb des Kursangebotes für Schüler der Oberstufe „Kirche macht Sinn“; Besuch einer Gassenküche

Maria Empfängnis: Pastoralraumgottesdienst

Adventskonzert der Klosterspatzen in der Pfarrkirche

Stefanstag: Pastoralraumgottesdienst in einer sehr kalten Klosterkirche

Orgelmusik in der Klosterkirche und Neujahrssegens zum Jahreswechsel. Der Präsident weist die Versammlung darauf hin, dass dieser Anlass immer weniger Besucher zählt.

Januar

Jugendgottesdienst mit Patenabend der Firmlinge

Oekumenischer Gottesdienst zur Einheitswoche in der reformierten Kirche

Gedächtnisgottesdienst des Frauenbundes

Februar

Gespräche mit Abt Benno Malfè, organisiert durch die Freunde der Klosterkirche

Blasiusfest mit Blasiussegens

Schlittelpausch der Ministranten

Chinderfiir in der Kapelle

März

Fasteneröffnung in Aristau

Suppenmittag in Buttwil

April

Jahresversammlung der Vereinigung Freunde der Klosterkirche

Oekumenischer Gottesdienst von Gastro Aargau

Eindrucksvolle Ostergottesdienste

Ende April: 67. Freiämter Fusswallfahrt im Schnee

Mai

Singe mit de Chline im Pfarrsaal

Segnung der Pilgerheiligtümer der Michaelsbruderschaft

Maiandacht durchgeführt von Kolping, Frauenbund, Lourdespilgerverein, Kapellenverein Buttwil und anderen

Musik in der Klosterkirche

Die Pfarrgemeinde muss Abschied nehmen von Pater Bonifaz. Eine grosse Murianer Delegation nimmt an der Beisetzung in Sarnen teil.

Juni

Fronleichnamprozession bei schönstem Wetter und zahlreicher Beteiligung
Firmung in Muri erstmals nach dem neuen Firmkonzept 15+
Pilgersternwanderung mit der ref. Pfarrerin Bettina Lukoschus von der Klosterkirche
Muri nach Kappel am Albis
Vespersgottesdienst in der Klosterkirche

Juli

Reisesegen für das Jungwacht- und Blauringlager

August

Nationalfeiertag
Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Waldfestes bei der ref. Kirche
Wallfahrt nach Flüeli-Ranft mit Gastprediger Andreas Stüdl
Kirchenpflegenversammlung Pastoralraum Muri AG und Umgebung
Verabschiedung Pfarrer Urs Zimmermann, welcher während 6 Monaten im Pastoralraum tätig war

September

Familiengottesdienst mit Jungwacht und Blauring
Minifest in Luzern
Bettagskonzert des Singkonvents
Bott Michaelbruderschaft, welche in einem Jahr das 400-Jahr-Jubiläum feiert
Präsentation der neuen Homepage www.pastoralraum-muri.ch
Aus Bozen erreicht die Gemeinde die unfassbar traurige Nachricht, dass Abt Benno Malfè verstorben ist. Eine Delegation aus dem Pastoralraum nimmt an der Beisetzung in Bozen teil.

Oktober

Ehejubiläumsgottesdienst

November

Martini-Messe mit Gedenkgottesdienst für Abt Benno Malfè in der Klosterkirche
Gemeinsames Konzert der Organisten des Pastoralraumes Muri AG und Umgebung
Konzert der Musik Muri in der Pfarrkirche
Prior Beda wird zum 61. Abt von Muri und 11. Prior von Muri-Gries gewählt

Der Präsident weist darauf hin, dass die Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit hat.

Die Kirchenpflege hat insgesamt 15 Mal getagt. Unzählige kleinere und bilaterale Sitzungen und Besprechungen wurden nicht mitgezählt.

Die Kirchenpflege setzt sich wie folgt zusammen:

Vizepräsidentin Maria Wüest, zuständig für die Software im Kloster, Vertreterin der Kirchenpflege bei den Freunden der Klosterkirche, Muri-Kultur, Muri-Info, Muri-Vision, Besuchsdienst, Klosterführer und Läutplan.

Madeleine Sennrich Köpfli, zuständig für das Personal, Gratulationen, Arbeitsverträge und Mitglied der Synode.

Hans-Peter Frey, zuständig für die Hardware: Bau, Liegenschaften, Friedhofskommission, Klosterkircheninstandhaltung, Wegkreuze und Bildstöckli, Vermietungen inkl. Verträge.

Grazia Giampà, zuständig für das Aktuariat, Kontaktperson zu kirchlichen Vereinen und Erwachsenenchor, Delegierte des Pfarrblatts Horizonte und Mitglied der Bibliothekskommission.

Simon Weber, zuständig für die Jugendarbeit, Jugendvereine, Kontakt zu Schulpflegern, Kontakt zur reformierten Kirchgemeinde und Diakonie.

Pfarrer Georges Schwickerath ist von Amtes wegen Mitglied in der Kirchenpflege.

Unterstützt wird die Kirchenpflege durch die Finanzverwalterin Maria Küng, welche auch die Protokolle der Sitzungen schreibt.

Präsident Thomas Suter leitet die Finanzen und Versicherungen, pflegt Kontakte zu den Gemeinden und zu öffentlichen Institutionen.

Der Präsident dankt seinen Mitkirchenpfleger- und pflegerinnen an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit.

Damit schliesst er seinen Bericht mit einem herzlichen Dankeschön für die grosse Arbeit ab und dankt für die gute Zusammenarbeit in Kirchgemeinde und Pfarrei.

Es werden keine Ergänzungen gewünscht.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2016

Das Protokoll hat Grazia Giampà verfasst. Im Einladungsheft wurde das Originalprotokoll publiziert. Eine Vorlesung wird nicht gewünscht. Fragen oder Änderungen werden keine beantragt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt Grazia Giampà für das Verfassen des Protokolls.

3. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2016

Die Rechnung der Kirchgemeinde wurde ebenfalls im Einladungsheft abgedruckt. Zu den Abweichungen wurde ein Kommentar aufgeführt.

Finanzverwalterin Maria Küng führt durch die Rechnung:

Die Jahresrechnung 2016 ist auf den Seiten 16 bis 34 abgedruckt: die Erläuterungen, die Bilanz, die Erfolgsrechnung, der Anhang und der Revisionsbericht. Die Rechnung 2016 schliesst mit einem Aufwand von CHF 2'289'680.76 und einem Ertrag von CHF 2'571'135.89 ab, was einen Überschuss von CHF 281'445.13 ergibt.

Ebenfalls abgedruckt ist auf den Seiten 31 und 32 die von der Landeskirche geforderte Erhebung für die Kennzahlenauswertung sowie die Kennzahlenauswertung, welche die Maximalpunktzahl ausweist bei der Nettozinsquote, der Nettoschuld, der Verschuldungsquote und dem Verschuldungsanteil. Bei der Belastbarkeits- und der Selbstfinanzierungsquote gibt es ein Verbesserungspotential. Mit 19 von 24 Punkten darf die Kirchgemeinde sich jedoch nicht beklagen, der Kantonsdurchschnitt liegt bei unter 19 Punkten, wobei zu vermerken ist, dass Muri trotz der Aufgabe, eine Klosterkirche zu unterhalten, einen höheren Punktestand als der Kantonsdurchschnitt erreicht.

Budgetdisziplin ist das A und O; die grosse Unbekannte sind die Steuererträge.

Bei Gebäudeversicherungswerten von 83,606 Mio. wird ein gewisser Ertragsüberschuss für die Erneuerung benötigt.

Investitionsrechnung Klosterkirche

6900 Aktivierungen

Aktivierung Diagonalraum bei der Epistelorgel Klosterkirche	CHF	43'006.95
---	-----	-----------

Total Investitionen Klosterkirche	CHF	43'006.95
--	------------	------------------

./ Subventionen Kanton Aargau		
Untersuchung und Zustandsbericht Kloster	CHF	17'612.00

Nettoinvestitionen Klosterkirche	CHF	25'394.95
---	------------	------------------

Diese Nettoinvestitionen wurden gemäss Rechnungslegungsnorm mit folgendem Fonds verrechnet:

Auflösung Klosterkirchenfonds Konto 20880.02	CHF	25'394.95
---	-----	-----------

Investitionsrechnung Kirchbühlareal

6900 Aktivierungen

Aktivierung Restaurierung Geläutemechanik Pfarrkirche	CHF	231'724.80
---	-----	------------

Diese Investitionen wurden gemäss Rechnungslegungsnorm mit folgendem Fonds verrechnet:

Auflösung Renovationsfonds Kirchgemeindeligenschaften Konto 20880.01	CHF	231'724.80
---	-----	------------

Verwendung Rechnungsüberschuss

Die Kirchenpflege Muri beantragt den Rechnungsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Zuweisung in die Rückstellungen Bautätigkeit

Liegenschaften Kirchbühlareal	CHF	187'630.08
Klosterkirche	CHF	<u>93'815.05</u>
Total	CHF	281'445.13

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Präsident der Finanzkommission Tobias Knecht dankt Maria Küng für die sehr sauber geführte Buchhaltung. Er führt durch die Abstimmung.

Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt.

Die Finanzverwalterin Maria Küng dankt der Finanzkommission, den Mitgliedern der Kirchenpflege und der Versammlung für das Vertrauen.

4. Kreditabrechnung Modernisierung Glockengeläut Pfarrkirche

Kirchenpfleger Hans-Peter Frey führt durch dieses Traktandum.

Der Titel des Traktandums lässt kaum erahnen, wie komplex all die Arbeiten wirklich waren. Es arbeiteten zwischen Mai und August 2016 nicht nur die Firma Rüetschi am Projekt, sondern diverse andere wie Bauspengler, Sanitärinstallateure, Elektriker, Elektroniker, Softwarespezialisten, Baumeister/Maurer und Schlosser. Der rund 6 Tonnen schwere Glockenstuhl samt Glocken wurde komplett angehoben und auf neue Fundamente gestellt, welche die Schwingungen und Vibrationen aufnehmen und somit die Turmkonstruktion schonen.

Die alten verhärteten Klöppel wurden durch neue ersetzt, welche durch ihre neuartige Form und Materialeigenschaften Schäden an den Glocken verhindern, wodurch die Nutzungsdauer bedeutend verlängert wird. Ebenfalls wurde das Klangbild verbessert.

Die eigentliche „Revolution“ fand allerdings in der technischen Ausstattung statt. Der Sakristan kann heute beinahe sämtliche Betriebsfunktionen per Tabletsteuerung bedienen. Nicht nur das Geläut, sondern auch die Turmuhr, die Kirchenbeleuchtung, die Akustikanlage, die Heizung und die Lüftung. Es ist heute möglich, dass Betriebsstörungen von den Spezialisten per Ferndiagnose am PC geortet und behoben werden können.

Einziger Wehrmutstropfen im Projekt ist die leichte Kostenüberschreitung von knapp CHF 12'000.00 oder 5.3 %.

Kirchenpfleger Hans-Peter Frey erklärte diese Überschreitung damit, dass bereits ein neues Steuerungssystem umgesetzt wurde, welches erst später geplant war. Die

frühere Umsetzung machte jedoch Sinn, was auch von der Finanzkommission bestätigt wurde.

Es werden keine Fragen gestellt.

Die Abrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

5a. Kredit für die Sanierung / Restaurierung des Guggelturms Klosterkirche

Kirchenpfleger Hans-Peter Frey führt ebenfalls durch dieses Traktandum.

Die letzte umfassende Aussenrenovation der Klosterkirche liegt zwar erst 20 Jahre zurück, es muss jedoch bereits wieder ein Teil davon eingerüstet werden. Dies liegt daran, dass zum damaligen Zeitpunkt nur notwendige Partien saniert wurden. Der auf den Quertrakt östlich des Oktogons aufgebaute Guggelturm ist im Bereich des Schaftes vermutlich in den 60-er Jahren mit Holzschindeln eingekleidet worden. Da diese 1996/97 noch in einem rasonablen Zustand waren, wurden sie nicht ersetzt, sondern lediglich neu gestrichen. Die letzten 20 Jahre haben aber nun gezeigt, dass die Verwitterung weiter fortgeschritten ist als angenommen. Die Schindeln sind vor allem auf der Südwestseite defekt und lösen sich von der Konstruktion. Um Folgeschäden zu vermeiden, werden, in Absprache mit der Kantonalen Denkmalpflege, die hölzernen Schindeln durch kupferne ersetzt. Durch die exponierte Lage des Guggelturms sind Gerüst- und Montagearbeiten relativ aufwendig und teuer. Die Berechnung ergibt einen finanziellen Aufwand von rund CHF 120'000.00. Die Subvention der Denkmalpflege beläuft sich gemäss mündlicher Zusage zwischen 12 – 15 %. Eine definitive Zusage erhält die Kirchenpflege erst, wenn der Projektkredit durch die Kirchgemeindeversammlung genehmigt wurde.

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5b. Kredit für die Sanierung / Erneuerung der Innenbeleuchtung Pfarrkirche

Bald 30 Jahre sind vergangen, seit der Pfarrkircheninnenraum umgebaut wurde. Der Unterhalt der Beleuchtung des Altarraumes/Hochchors mit Halogenspots wird immer schwieriger. Zudem verlangen verschiedene Nutzungsansprüche differenzierte Ausleuchtungen. Mit einem angepassten Konzept und einer Optimierung auf das neue Steuerungssystem lassen sich erhebliche Verbesserungen erreichen. Diese erhöhen einerseits die Betriebssicherheit und den Komfort, andererseits minimieren sie die Wartungskosten und den Stromverbrauch.

Mit dem neuen Beleuchtungskonzept wird die vom Energieforum erstellte Studie zur Optimierung des Energieverbrauchs umgesetzt.

Aus der Versammlung fragt Fredy Frei, Buttwil, wieviel mit dieser Investition die Stromkosten reduziert werden können.

Kirchenpfleger Hans-Peter Frey informiert, dass bereits vor 5 Jahren im Kircheninnenschiff die 240 Leuchtmittel der Leuchter auf Halogen umgerüstet wurden. Seit diesem Zeitpunkt konnten die Energiekosten deutlich reduziert werden. Die Umrüstung im Hochaltar wird zusätzlich 8 Mal weniger Strom verbrauchen. Er weist zusätzlich darauf hin, dass an der Aussenbeleuchtung nichts geändert wird. Die Anschaffungskosten für moderne LED-Scheinwerfer wären sehr hoch und ergäben maximal bloss 50% Stromersparnisse. Die aktuellen Natriumdampflampen sind in einem sehr guten Zustand, praktisch wartungsfrei und sparsam im Verbrauch.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Hans-Peter Frey erwähnt, dass, wenn immer möglich, Handwerker aus der Region berücksichtigt werden.

6a. Genehmigung des Voranschlag 2018 mit einem Steuerfuss von 21 %

Die Finanzverwalterin Maria Küng führt durch dieses Traktandum:

Die Budgetierung 2018 hat bereits im Juni 2017 begonnen und erforderte einige Überarbeitungen und Lesungen. Die Landeskirche gab die definitiven Vorgaben und Informationen erst anfangs September bzw. die Pensionskasse anfangs November bekannt. Infolge kurzfristiger Fusion der Pensionskasse der Landeskirche ergibt dies eine jährliche Mehrbelastung von rund CHF 5'000.00.

Das Budget 2018 ist auf den Seiten 43 bis 48 sowie die Erläuterungen auf den Seiten 40 bis 42 ersichtlich.

Die Finanzverwalterin fügt noch einige kurze Bemerkungen bei, wie zum Beispiel, dass gemäss Richtlinien der Landeskirche ein ausgeglichenes Budget präsentiert werden muss. Das Budget wurde nach HRM2 erstellt.

Es wird mehrheitlich für 2018 von den gleichen Zahlen wie 2017 ausgegangen. Ebenfalls ist wie im Budget 2017 vorgesehen, den Erneuerungsfonds Aussenrenovation Klosterkirche mit CHF 100'000.00 zu äuffnen. Der Steuerertrag ist die grosse Unbekannte; es wurden CHF 2'293'779.00 budgetiert; bis heute wurden für 2017 Zahlungen über CHF 815'000.00 eingenommen; die zweite Jahreshälfte fehlt noch. Im 2016 wurden Steuern in der Höhe von CHF 2'291'037.40 eingenommen.

Jeweils anfangs Februar ist der Steuerertrag ersichtlich. Informationen, wie sich die Kirchenaustritte auf die Steuereinnahmen auswirken, sowie Veränderungen von Zu- und Wegziehenden in Sachen Steuern werden von der Gemeinde nicht mitgeteilt.

Es werden keine Fragen gestellt.

Maria Küng führt durch die Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6b. Kenntnisnahme des Finanzplanes 2018 bis 2022

Die Finanzverwalterin Maria Küng führt durch dieses Traktandum:

Der im letzten Jahr erstellte Finanzplan wurde überarbeitet, angepasst und ergänzt. Der Finanzplan der Kirchgemeinde Muri muss publiziert werden; es muss aber nicht darüber abgestimmt, sondern er muss nur zur Kenntnis gebracht werden.

Bei der Erstellung des Finanzplanes wurde von der heutigen Situation ausgegangen, Veränderungen im Pastoralraum wurden berücksichtigt.

Bei den Steuereinnahmen wird von Erträgen ausgegangen, welche in der Vergangenheit ebenfalls erzielt wurden.

Die Kirchgemeinde Muri hat Liegenschaften im Wert von mehr als CHF 83,606 Mio., das sind Liegenschaften, welche einen gewissen Unterhalt bzw. eine laufende Erneuerung verlangen. Die Kirchenpflege Muri sieht nebst dem Grundunterhalt, welcher über die laufende Rechnung erfasst wird, die Bildung von Rückstellungen von CHF 100'000.00 für die Aussenrenovation der Klosterkirche und für jährliche Restaurierungen, von CHF 200'000.00 Nettoinvestitionen im Kirchbühl-Areal und im Kloster-Areal ab 2019 vor, wobei das Kirchbühl-Areal einen gewissen Nachholbedarf hat.

Alle Investitionen über CHF 22'000.00 müssen von der Kirchgemeindeversammlung bewilligt werden.

Der Finanzplan enthält ebenfalls die Entwicklung der Verschuldung fest, deshalb ist die Budgetdisziplin unumgänglich.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt. Der Finanzplan 2018 bis 2022 wird mittels Handerhebung zur Kenntnis genommen.

7. Ehrungen / Gratulationen / Verabschiedungen

Durch dieses Traktandum führt Simon Weber als Vertreter von Madeleine Sennrich.

Verabschiedungen

Andrea Huwyler-Reinhard

Frau Andrea Huwyler-Reinhard war vom 01. August 2011 bis Ende Schuljahr 2016 als Katechetin in der Pfarrei in einem Pensum zwischen 15 bis 70 % angestellt. Frau

Huwylar hat vor allem jüngere Kinder unterrichtet. Zeitweise hat sie die Gruppe der „Chinderlii“ begleitet. In der Zwischenzeit ist sie Mutter von 2 Töchtern geworden und sie hat sich entschieden, sich dem Familienleben zu widmen. Kirchenpfleger Simone Weber dankt Andrea Huwylar-Reinhard ausserordentlich und wünscht ihr und ihrer Familie alles Gute.

Kaplan Urs Zimmermann war vom 1. Februar bis am 31. Juli in einem 50% Pensum im Pastoralraum tätig. Anlässlich eines Gottesdienstes Ende Juli wurde er verabschiedet.

Begrüssungen

Als Pastoralassistentin im Pastoralraum und Bezugsperson in Merenschwand konnte Frau Dr. Michèle Adam auf den 1. August 2017 in einem 100%-Pensum angestellt werden. Somit konnte glücklicherweise die Lücke nach dem Wegzug von Pater Jerzy wieder geschlossen werden.

Dank Frau Viviane Burkart können in der Kirchgemeinde Muri die Kurse, welche zweimal jährlich stattfinden, „Singe mit de Chliine“ für Eltern oder Grosseltern angeboten werden.

Kirchenpfleger Simon Weber heisst die beiden Damen herzlich in der Kirchgemeinde sowie im Pastoralraum willkommen.

Arbeitsjubiläum 10 Jahre: Barbara Kaufmann

Am 1.1.2007 hat Frau Barbara Kaufmann als Sekretärin in einem 30% Pensum als Pfarreisekretärin angefangen. Bereits 3 Jahre später wurde das Pensum auf 40% erhöht. Seit Errichtung des Pastoralraumes wurde das Pensum auf 60% erhöht. Die zusätzlichen 20% arbeitet sie als Pastoralraum-Sekretärin. Sie ist zuständig für die Homepage, Pfarrblatt Horizonte und Organisation der Teamsitzungen aller Seelsorger. Ebenso spannt sie alle Fäden zu den anderen Sekretariaten im Pastoralraum zusammen. Mit Frau Carmen Rey ist sie Ansprechperson für alle Anliegen der Pfarreiangehörigen. Kirchenpfleger Simon Weber dankt ihr für das ausserordentliche Engagement und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit. Er überreicht ihr einen Blumenstrauß.

Zum Schluss bedankt er sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für den geleisteten Einsatz im vergangenen Jahr. Er freut sich auf eine weitere gute und erspriessliche Zusammenarbeit im 2018.

8. Präsentation Michaelsbruderschaft

Pfleger Hans Keusch begrüsst die Versammlung und dankt der Kirchenpflege, dass sie die Gelegenheit hat, sich vorstellen zu dürfen. Einen eindrucksvollen 20minütigen vertonten Film, erstellt von Dr. Paul Beuchat, durfte die Versammlung erleben. Im Anschluss

machte der Pfleger auf die nächste Veranstaltung aufmerksam. Diese wird am 29. November 2017 im Pfarrsaal stattfinden, anlässlich der Präsentation des Buches zum 400jährigen Bestehen der Bruderschaft.

Präsident Thomas Suter macht Pfleger Hans Keusch darauf aufmerksam, dass der Film mit der neuen Homepage des Pastoralraumes verlinkt werden kann.

9. Verschiedenes

Herr Toni Schmid meldet sich zu Wort. Seit 2015 ist er einer der Führer des Klostermuseums. Er erklärt der Versammlung, wie der Rundgang der Führung abläuft und informiert, dass es publizierte Gratis-Führungen gibt und Führungen auf Anfrage. Seit 2016 dürfen die Museumsführer den Abschluss bei den Gratis-Führungen nicht mehr in der Klosterkirche machen. Auf seine Nachfrage nach dem Grund erhielt er die Antwort, dass zu viele Führungen in der Klosterkirche stattfinden. Diesen Entscheid der Kirchenpflege kann er nicht nachvollziehen, da es ja nur 8 – 12 Führungen betrifft. Viele Besucher ärgern sich darüber, dass sie den Höhepunkt des Rundgangs separat bzw. führerlos machen müssen. Er bittet die Kirchenpflege, diesen Entscheid zu überdenken.

Vizepräsidentin Maria Wüest ergreift das Wort und erläutert, dass sich die Führungen auf den Sommer konzentrieren, da es im Winter im Kloster schlicht zu kalt ist. Die rund 300 Führungen müssen koordiniert werden mit Eucharistiefeiern, Hochzeiten und Konzerten. Spezielle Anfragen werden immer in Absprache mit den Klosterführern gemacht. Führungen in Kombination mit dem Klostermuseum und Führungen nur in der Klosterkirche sind klar getrennt. Maria Wüest nimmt das Anliegen von Herrn Toni Schmid gerne an und möchte dies zusammen mit den Führern des Museums und der Klosterkirche besprechen. Es ist ein Anliegen der Kirchenpflege, dass eine Lösung gefunden werden kann, welche alle gemeinsam tragen können. Herr Toni Schmid bedankt sich bei der Vizepräsidentin Maria Wüest für den Vorschlag.

Herr Georges Zahno hat eine Frage betreffend Gemeinschaftsgrab: die Inschriften sind teilweise nicht mehr lesbar. Auch fragt er an, ob diese Platten gereinigt werden könnten. Präsident Thomas Suter macht ihn darauf aufmerksam, dass der Friedhof Sache der Gemeinde ist. Gemeinderat Beat Küng nimmt dieses Anliegen mit und leitet es der Friedhofscommission gerne weiter.

Bevor Pfarrer Georges Schwickerath den Schlusssegen erteilt, dankt er an dieser Stelle und im Namen aller Mitglieder der Kirchenpflege Muri dem Präsidenten Thomas Suter für seine umsichtige Tätigkeit als Kirchenpflegepräsident. Er erwähnt, dass der Präsident stets eine Lösung findet, sei das Anliegen noch so ausserordentlich. Weiter gratuliert er nochmals Frau Barbara Kaufmann für das 10-jährige Jubiläum und erwähnt schmunzelnd nebenbei, dass das Sekretariat nicht im Pfarrhaus, sondern im Pfarrhof untergebracht sei. Und deshalb dürfen sich die beiden Damen als „Hofdamen“ bezeichnen.

Weiter dankt Pfarrer Schwickerath der Kirchenpflege, dem Stimmvolk und dem Seelsorgeteam. Er weist auf einen sehr erfreulichen Anlass für die Gemeinde und den Pastoralraum hin: am 17. Dezember 2017 wird in Malers Pastoralassistent Francesco Marra zum ständigen Diakon geweiht. Als geweihter Diakon darf er die

Sakramente Taufen und Hochzeiten spenden. Für diese Weihe werden Cars organisiert. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat. Herr Pfarrer Schwickerath würde sich über eine grosse Teilnahme sehr freuen.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Mittwoch, 21. November 2018, im Dachtheater statt.

Die Versammlung schliesst um 21.43 Uhr.

IM NAMEN DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident



Thomas Suter

Die Aktuarin



Grazia Giampa

**Anträge der Kirchenpflege zu den Traktanden
der Kirchgemeinde-Versammlung vom 21. November 2018:**

Zu Traktandum 2: Protokoll

Sie wollen das Protokoll der Kirchgemeinde-Versammlung vom 15. November 2017 genehmigen.

Zu Traktandum 3: Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017

Kommentar zur Rechnung 2017

0290 LIEGENSCHAFTEN

- 3110 Anschaffung Mobiliar**
- 3111 Anschaffung Apparate/Maschinen**
- 3140 Unterhalt Umgebung**
- 3144 Unterhalt Gebäude**
- 3151 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte**
- 3159 Unterhalt Mobilien**

Es wurden folgende Auslagen getätigt:

Pfarrhof

Ersatz Audio-Video Anlage Pfarrhof	CHF	6'950.35
Ersatz Waschmaschine, Backofen mit Kombiteamer	CHF	6'258.65

Pfarrkirche

Zustandskontrolle mittels Kanalfernsehen	CHF	8'338.00
Malerarbeiten Eingang Kapelle	CHF	4'589.05

Klosterkirche

Absturzsicherung Klosterkirche Muri	CHF	19'665.10
Allgemeine Unterhaltsarbeiten Klosterkirche M. Kaufmann	CHF	6'062.10
Dachkontrolle	CHF	3'765.25
Reparatur Stundenschlag Klosterkirche	CHF	2'331.20
Kontrolle Elektroinstallationen	CHF	1'306.25
Betonrohre ersetzen	CHF	1'155.05
Ersatz Videorecorder	CHF	1'015.20

3501 SEELSORGE UND PFARREI

3020 Besoldungen Katecheten

Die Katechetinnen und der Katechet unterrichten nebst der Kirchgemeinde Muri auch in den Kirchgemeinden Aristau, Beinwil, Boswil und Merenschwand. Die Weiterverrechnung der Religionsstunden erfolgt über das Konto 4260.

Ebenfalls konnte der Religionsunterricht in der 1. Klasse mit der reformierten Kirchgemeinde im Verhältnis der Schülerzahl abgedeckt werden.

3090 Beiträge an Aus- und Weiterbildung

Dieses Konto beinhaltet auch die Ausbildung von Irena Bobas zur Katechetin, die Kosten für die Weiterbildung des Pfarreisekretariates und der Katechetinnen.

3100.00 Büromaterial

Neudruck von Briefpapier, Folgeblätter, Couverts Pfarrei St. Goar im Zuge der Logoanpassung und der Einführung der neuen Homepage.

3100.01 Kopierer

Ab 1. Januar 2017 konsequente Erfassung der Benützer, Ausweitung des Kopierangebotes, dadurch Wegfall von auswärtigen Druckkosten für Flyers, Kinderpfarrblatt etc. Mehrkosten für Kopien 2017 sind erfasst worden und werden unter dem Konto 4930 weiterverrechnet.

3101.04 Betriebs- und Verbrauchsmaterial Kirchenwäsche

Separate Erfassung der Textilreinigung; früher verbucht unter dem Konto Unterhalt Paramenten.

3130 Portokosten

Teilweise Weiterverrechnung unter dem Konto 4930.

3612 Entschädigung Pastoralraum Firmunterricht

3910 Anteil Kirchgemeinde Muri am Pastoralraum

Durch den Entscheid der Kirchenpfleger vom 15. März 2017, dass die Firmung ab 1. August 2017 nicht mehr nach Anzahl Firmlinge abgerechnet werden soll, sondern nach Anzahl Katholiken pro Kirchgemeinde, gab es eine Verschiebung der Kostenweiterverrechnung vom Konto Rückerstattung Firmung auf die Konten der einzelnen Kirchgemeinden.

91 STEUERN

Erfreulicher Mehrertrag von CHF 57'614.35 gegenüber dem Budget 2017. Der Steueranspruch hat erfreulicherweise um CHF 66'168.30 von CHF 197'674.50 auf CHF 131'506.20 abgenommen.

96 VERMÖGENS- UND SCHULDENVERWALTUNG

3401 Verzinsung kurzfristiges Fremdkapital

Verzinsung Jahrzeitenfonds mit 0.0 % gemäss Rechnungslegungsnorm der Landeskirche bzw. Mitteilung der AKB.

96 ABSCHREIBUNGEN

Keine Abschreibungen, da die Investitionen mit zweckgebundenen Fonds verrechnet wurden.

9951 STIFTUNGEN UND FONDS

Gemäss Rechnungslegungsnorm der Landeskirche bedarf es einer ausgeglichenen Rechnung für diese Kostenstelle mittels Fondszuweisung bzw. Fondsentnahme. Die Verzinsung des Jahrzeitenfonds erfolgt nach der Weisung der Landeskirche.

Investitionsrechnung Klosterkirche

6900 Aktivierungen

Aktivierung Diagonalraum bei der Epistelorgel Klosterkirche	CHF	83'116.80
Aktivierung Reinigung & Revision Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche	CHF	76'258.40

Total Investitionen Klosterkirche	CHF	159'375.20
--	------------	-------------------

./. Subventionen Kanton Aargau		
Diagonalraum bei der Epistelorgel	CHF	10'000.00
Konservierung Metallobjekte	CHF	7'000.00
Reinigung & Revision Evangelien- und Epistelorgel	CHF	42'800.00

Total Subventionen Kanton Aargau	CHF	59'800.00
---	------------	------------------

Nettoinvestitionen Klosterkirche	CHF	99'575.20
---	------------	------------------

Diese Nettoinvestitionen wurden gemäss Rechnungslegungsnorm mit folgendem Fonds verrechnet:

Auflösung Klosterkirchenfonds Konto 20880.02	CHF	99'575.20
---	-----	-----------

Investitionsrechnung Kirchbühlareal

6900 Aktivierungen

Aktivierung Sanierung Kirchenvorplatz Pfarrkirche	CHF	64'840.55
---	-----	-----------

Diese Investition wurde gemäss Rechnungslegungsnorm mit folgendem Fonds verrechnet:

Auflösung Renovationsfonds Kirchgemeindeliegenschaften Konto 20880.01	CHF	64'840.55
--	-----	-----------

Bestandesrechnung

AKTIVEN per 31.12.2017 CHF 1'649'531.09

• Flüssige Mittel	CHF	1'059'443.44
• Guthaben	CHF	470'106.95
• Finanzanlagen	CHF	0.00
• Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	119'980.70
• Verwaltungsvermögen	CHF	0.00

PASSIVEN per 31.12.2017 CHF 1'441'684.61

• Laufende Verpflichtungen	CHF	356'604.63
• Kurzfristige Schulden	CHF	0.00
• Langfristige Schulden	CHF	0.00
• Verpflichtungen für Sonderrechnungen	CHF	301'145.65
• Transitorische Passiven	CHF	18'000.00
• Verpflichtungen		
Renovationsfonds Pfarreiliegenschaften	CHF	166'946.82
Renovationsfonds Klosterkirche	CHF	498'487.51
Rückstellung Aussenrenovation Klosterkirche	CHF	100'000.00
Spendenfonds Krippe Klosterkirche	CHF	500.00

Überschuss Rechnung 2017 CHF 207'846.48

Verwendung Rechnungsüberschuss

Die Kirchenpflege Muri beantragt den Rechnungsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Zuweisung in die Rückstellungen Bautätigkeit

Liegenschaften Kirchbühlareal	CHF	138'564.32
Klosterkirche	CHF	<u>69'282.16</u>

Total CHF 207'846.48

Antrag:

Sie wollen die Jahresrechnung 2017 der Röm.-Kath. Kirchgemeinde Muri mit der beantragten Zuweisung in die Rückstellungen Bautätigkeit genehmigen.

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen Zuwachs Abgang		Bestand am 31.12.2017
1	AKTIVEN	1'506'721.44	142'809.65		1'649'531.09
10	FINANZVERMÖGEN	1'506'721.44	142'809.65		1'649'531.09
1000	Kasse	2'161.15	1'946.20		4'107.35
10000.01	Kasse Finanzverwaltung	159.80	685.05		844.85
10001.02	Kasse Jugendarbeit	737.40	855.35		1'592.75
10001.05	Kasse Goar-Stübli	145.20	321.40		466.60
10001.06	Kasse Musik im Gottesdienst	0.00	276.65		276.65
10001.07	Kasse Schülerchor	1'118.75		192.25	926.50
1001	Postcheck	16'118.44		16'118.44	0.00
10010.01	Postkonto	16'118.44		16'118.44	0.00
1002	Banken	1'009'082.65	46'253.44		1'055'336.09
10020.01	Bankkonto AKB Finanzverwaltung	989'979.74	51'396.67		1'041'376.41
10020.02	Bankkonto AKB Muri-Info	-17.19	17.19		0.00
10020.04	Bankkonto AKB Firmung	3'095.12	0.31		3'095.43
10020.05	Bankkonto AKB Goar-Stübli	3'301.24	580.15		3'881.39
10020.06	Bankkonto AKB Musik im Gottesdienst	6'323.90		4'559.09	1'764.81
10020.07	Bankkonto AKB Schülerchor	3'488.79		549.73	2'939.06
10020.08	Bankkonto AKB Pfarreise	904.40	0.09		904.49
10020.09	Bankkonto AKB Pfarreise Euro	2'006.65		632.15	1'374.50
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritter	27'968.75		8'783.35	19'185.40
10100.02	Debitoren	27'968.75		8'783.35	19'185.40
1011	Kontokorrente mit Dritten	165'477.00	153'938.35		319'415.35
10110.01	KK Gemeinde Muri	53'625.00	35'322.40		88'947.40
10110.02	KK Gemeinde Geltwil	77'334.15		29'951.90	47'382.25
10110.03	KK Gemeinde Buttli	61'416.40	3'914.60		65'331.00
10110.04	KK Gemeinde Boswil	6'844.75	3'012.55		9'857.30
10110.05	Kontokorrent Pfaramt Muri	0.00	29'527.20		29'527.20
10110.11	KK KG Aristau	-189.10	7'663.97		7'474.87
10110.12	KK KG Beinwil	2'929.10	20'738.20		23'667.30
10110.13	KK KG Boswil	-17'104.95	24'541.00		7'436.05
10110.14	KK KG Bünten	-12'357.60	19'644.98		7'287.38
10110.15	KK KG Merenschwand	-7'020.75	38'400.30		31'379.55
10110.20	KK reformierte KG Muri	0.00	1'125.05		1'125.05
1012	Steuerausstände	197'674.50		66'168.30	131'506.20
10120.01	Steuerausstände Muri	154'945.20		43'715.30	111'229.90
10120.02	Steuerausstände Geltwil	23'654.00		20'808.10	2'845.90
10120.03	Steuerausstände Buttli	18'378.70		3'800.30	14'578.40
10120.04	Steuerausstände Boswil	696.60	2'155.40		2'852.00
1041	Aktive Rechnungsabgrenzung Sach- und übriger Betriebsaufwand	88'238.95	31'741.75		119'980.70
10410.00	ARA KG Muri	85'122.15	27'550.45		112'672.60
10410.01	ARA Pastoralraum Muri AG und Umgebung	3'116.80	4'191.30		7'308.10
Gesamtaktiven		1'506'721.44	142'809.65		1'649'531.09

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen Zuwachs Abgang	Bestand am 31.12.2017
2	PASSIVEN	1'506'721.44	65'036.83	1'441'684.61
20	FREMDKAPITAL	1'205'135.79	64'596.83	1'140'538.96
2000	Kreditoren	146'545.87	9'754.72	156'300.59
20000.02	Kreditoren	151'022.42	8'254.97	159'277.39
20000.11	Nebenkosten Friedhofweg 4	1'308.90	441.10	1'750.00
20000.90	Abrechnungskonto Shajimon Varghese	-5'785.45	1'058.65	-4'726.80
2006	Zweckgebundene Fonds	204'006.59	3'702.55	200'304.04
20062.01	Grabunterhaltsfonds	201'297.75	4'226.50	197'071.25
20062.05	Fonds St. Goar Stübli	2'708.84	523.95	3'232.79
2040	Passive Rechnungsabgrenzung Personalaufwand	3'962.15	3'962.15	0.00
20400.01	RA Personalaufwand	3'962.15	3'962.15	0.00
2041	Passive Rechnungsabgrenzung Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'271.10	2'271.10	18'000.00
20410.01	PRA KG Muri	20'271.10	2'271.10	18'000.00
2088	Rückstellungen der Investitionsrechnung	830'350.08	64'415.75	765'934.33
20880.01	Rückstellung Kirchengemeindeliegenschaften	231'787.37	64'840.55	166'946.82
20880.02	Rückstellung Klosterkirche	598'062.71	99'575.20	498'487.51
20880.03	Spendenfonds Krippe Klosterkirche	500.00		500.00
20880.04	Rückstellung Aussenrenovation Klosterkirche	0.00	100'000.00	100'000.00
29	Eigenkapital	301'585.65	440.00	301'145.65
2910	Fonds im Eigenkapital	173'000.00		173'000.00
29100.01	Pfarreifonds	173'000.00		173'000.00
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	128'585.65	440.00	128'145.65
29110.01	Jahrzeitenfonds	128'585.65	440.00	128'145.65
	Gesamtpassiven	1'506'721.44	65'036.83	1'441'684.61
	Überschuss Aktiven			207'846.48

b) Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110 Legislative	13'496.15		17'421		13'000.50	
Nettoaufwand		13'496.15		17'421		13'000.50
3000.02 Entschädigung Finanzkommission	950.00		900		900.00	
3000.03 Entschädigung Synode	900.00		905		750.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VV	56.85		57		47.40	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	7.70		8		3.50	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	12.15		12		10.15	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	3.15		4		3.10	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	8'281.00		9'000		7'904.00	
3130.01 Portokosten	2'786.50		5'200		2'766.95	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	200.00		200		200.00	
3170.02 Ehrenaufgaben, Repräsentationsspesen	298.80		1'135		415.40	
0120 Exekutive	41'172.75		55'097		47'829.57	
Nettoaufwand		41'172.75		55'097		47'829.57
3000.03 Besoldung Kirchenpflege	20'025.00		27'187		24'400.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	1'263.97		1'716		1'540.17	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	101.81		214		113.21	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	270.30		367		329.39	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	63.02		113		92.35	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal					309.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	3'178.00		3'000		2'796.30	
3100.00 Büromaterial	292.45				293.25	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	2'056.70		2'000			
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	300.00					
3130.01 Portokosten	6.30					
3153.00 Unterhalt Informatik-Hardware					108.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	2'500.00		2'500		2'500.00	
3170.02 Öffentlichkeitsarbeit	1'692.70		6'000		4'347.95	
3170.03 Pastoralraumöffnung					6'560.50	
3170.20 Kompetenzgeld Kirchenpflege	9'377.35		12'000		4'439.45	
3930.01 Interne Verrechnung Kopierer	45.15					
0220 Allgemeine Dienste	226'981.46	52'127.55	240'018	51'724	232'916.31	63'937.80
Nettoaufwand		174'853.91		188'294		168'978.51
3010 Besoldung Verwaltungspersonal	88'761.88		90'669		89'471.17	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	5'323.70		5'455		5'378.99	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskasse	8'930.88		8'930		10'210.56	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	713.62		881		402.55	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'138.28		1'167		1'150.85	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	310.80		376		364.04	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal			500			
3099.00 Übriger Personalaufwand	50.00		300		50.00	
3100.00 Büromaterial	356.15		1'000		2'076.00	
3100.01 Büromaterial Archiv	1'304.75		2'000		3'973.05	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	131.50		350			
3110.00 Anschaffung Büromöbiliar/-geräte	1'390.30		3'000		1'181.70	
3113.00 Anschaffung von Hardware			1'000			
3118.01 Anschaffung von Software			600			
3120.13 Kehrichtgebühren Archiv					39.00	
3130.01 Portokosten	13.00		600		276.70	
3134.00 Sachversicherungsprämien	11'388.55		12'000		11'545.55	
3153.00 Unterhalt Informatik-Hardware	86.90		1'250		84.70	
3158.01 Unterhalt Wartungsverträge	2'805.45		3'550		5'740.45	

b) Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3158.02 Unterhalt von Software	1'799.00		750		3'370.70	
3159.00 Unterhalt Mobilien			1'250			
3159.14 Unterhalt Bücher	10'803.25		11'000		9'936.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	600.00		600		600.00	
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	960.95		2'500		878.90	
3612.21 Bezugsentschädigung Steuern	89'912.15		90'290		86'185.40	
3930.01 Interne Verrechnung Kopierer	200.55					
4250.00 Pauschale Eintritte Muri-Info		7'500.00		7'500		7'500.00
4260.00 Rückerstattung Dritter:		10'000.00		10'000		10'000.00
Rechnungsführung Pastoralraum						
4260.01 Rückerstattung Dritter:					5'000.00	
Rechnungsführung Muri-Info						
4260.10 Rückerstattung Dritter: Musik in der Klosterkirche		33'659.60		33'724		33'382.80
4390.00 Übriger Ertrag		967.95		500		8'055.00
0290 Verwaltungsliegenschaften	329'556.17	123'199.83	388'226	126'165	272'780.86	124'981.15
Nettoaufwand		206'356.34		262'061		147'799.71
3000.03 Entschädigung Kirchenpflege	1'680.00		2'020		1'965.00	
3010 Besoldung Reinigungspersonal	28'796.88		30'264		29'988.21	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	1'924.20		2'038		2'014.24	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskasse	825.10		1'910		880.12	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	208.72		284		148.67	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	411.51		436		430.72	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	107.06		134		130.50	
3099.00 Übriger Personalaufwand	13.70		300		40.00	
3101 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	3'844.00		3'950		4'316.45	
3110 Anschaffung Mobiliar	973.30				859.75	
3111 Anschaffung Apparate/Maschinen	20.00		6'500		6'224.95	
3120 Energie, Wasser, Abwasser, Kehrichtgebühren	37'987.65		45'450		35'579.75	
3130.21 Kabelanschlussgebühren	419.40		420		419.40	
3134 Sachversicherungsprämien	36'494.20		54'000		40'068.10	
3140 Unterhalt Umgebung	13'616.05		5'100		5'179.80	
3144 Unterhalt Gebäude	47'624.25		56'500		56'630.20	
3151 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	14'857.65		18'800		21'513.95	
3158 Unterhalt Wartungsverträge	5'773.60		7'720		5'467.20	
3159 Unterhalt Mobilien	791.40		19'200		27'736.35	
3160.12 Miete Hospiz	33'187.50		33'200		33'187.50	
3510.01 Einlage in Erneuerungsfonds Aussenrenovation Klosterkirche	100'000.00		100'000			
4260.10 Rückerstattung Reinigung Hospiz		6'635.90		6'649		7'167.35
4260.20 Rückerstattung Mietbeitrag Hospiz: Vereinigung Freunde der Klosterkirche		5'000.00		5'000		5'000.00
4260.21 Rückerstattung Mietbeitrag Hospiz: Kollegium Samen		5'000.00		5'000		5'000.00
4390.00 Opfer + Spenden für die Klosterkirche		1'802.93		7'000		1'957.80
4470 Mieteinnahmen		104'761.00		102'516		105'856.00
3501 Seelsorge, Pfarrei	1'258'069.27	72'954.48	1'293'106	69'676	1'249'880.47	83'327.15
Nettoaufwand		1'185'114.79		1'223'430		1'166'553.32
3010 Besoldung Pfarreisekretariat	79'410.84		74'440		82'001.50	
3010.19 Besoldung Sakristane	165'038.50		166'494		169'149.60	
3011 Besoldung Kirchenmusiker	121'948.40		124'389		125'178.15	
3012 Besoldung Haushalt/Wäsche	6'285.17		4'405		5'783.89	
3020 Besoldung Katecheten	164'416.18		169'936		199'685.32	
3040.00 Kinder- und Ausbildungszulagen	1'071.65		5'400		750.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	32'735.10		33'227		35'551.11	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskasse	46'193.67		47'729		47'478.25	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4'388.52		5'498		2'696.65	

b) Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	7'001.56		7'106		7'603.22	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	1'671.32		2'237		2'139.13	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	4'131.80		3'000		6'225.50	
3091.00 Personalsuche					466.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	2'435.65		2'400		1'523.75	
3099.01 Verbandsbeiträge Personal	300.00		300		300.00	
3100.00 Büromaterial	6'604.15		3'400		7'104.50	
3100.01 Kopierer	5'881.65					
3101.01 Auslagen Liturgie, Kerzen, Gottesdienste	9'285.30		12'000		9'182.08	
3101.02 Auslagen Blumenschmuck	10'161.35		14'500		11'029.60	
3101.03 Auslagen Musikalische Gestaltung	24'991.93		23'500		27'152.71	
3101.04 Betriebs- und Verbrauchsmaterial Kirchenwäsche	2'145.00				1'176.45	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	778.10		2'100		185.80	
3102.01 Pfarrblatt	39'370.00		42'000		41'230.00	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	760.37		1'500		1'208.20	
3104.01 Lehrmittel Religionsunterricht	6'011.90		5'750		7'613.90	
3104.02 Auslagen Firmkurs exSSV					3'241.30	
3110.00 Anschaffung von Mobilien/Geräten	24.95		9'000		29'606.85	
3112.01 Anschaffung von Paramenten	12'008.60		12'300			
3113.00 Anschaffung von Hardware			2'200		4'648.00	
3118.01 Anschaffung von Software			600			
3130.01 Portokosten	4'098.30		1'700		3'673.00	
3130.02 Telefongebühren	9'146.20		7'500		8'577.80	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	801.90				24.90	
3153.00 Unterhalt Informatik Hardware	125.05		1'250			
3158.01 Unterhalt Informatik Wartungsverträge	5'532.45		3'550		2'074.45	
3158.02 Unterhalt Informatik Software	382.05		750		55.35	
3159.01 Unterhalt Mobilien, Paramenten usw.	45.25		10'250		18'504.00	
3159.02 Unterhalt Erstkommunionkleider	-166.00				-74.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	13'690.72		12'546		13'891.80	
3170.03 Kirchliche Anlässe	13'506.45		18'000		13'508.90	
3170.04 Pfarreise	220.05		500		-42.97	
3170.05 Auslagen Lektoren	1'288.25		2'000		214.15	
3170.10 Auslagen Singe mit de Chline	263.40					
3171.01 Ministranten	13'396.10		15'000		13'588.79	
3612.00 Entschädigung ref. Kirchgemeinde für Religionsunterricht			3'000			
3612.01 Entschädigung Pastoralraum Firmunterricht	22'570.95		54'741		33'091.75	
3910.02 Anteil Kirchgemeinde Muri am Pastoralraum	418'116.49		386'908		312'881.09	
4260.00 Rückerstattung Religionsunterricht Aistau		8'467.80		7'902		8'254.55
4260.01 Rückerstattung Religionsunterricht Beinwil		27'991.40		26'546		15'964.85
4260.02 Rückerstattung Religionsunterricht Boswil		4'905.30		8'425		8'335.55
4260.04 Rückerstattung Religionsunterricht Merenschwand		22'589.65		20'905		15'537.50
4260.05 Rückerstattung Firmunterricht ex SSV Aistau+Beinwil						19'124.95
4260.06 Rückerstattung Lohn Kirche macht Sinn - ich mache mit/Firmkurs Pastoralraum						11'664.55
4260.10 Rückerstattung Haushaltshilfe Pfarrer		3'854.60		2'898		3'495.20
4390.00 Übriger Ertrag		2'022.80		3'000		950.00
4930.01 Interne Verrechnung Kopierer		2'049.33				
4930.02 Interne Verrechnung Portokosten		323.80				
4930.03 Interne Verrechnung Orgeldienst Pastoralraumgottesdienst		750.00				

b) Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3502 Netzwerkteam / Pfarreirat	80.20		2'000		340.00	
Nettoaufwand		80.20		2'000		340.00
3170.10 Auslagen Netzwerkteam	80.20		2'000		340.00	
3503 Kirchliche Institutionen	96'619.83		112'258		86'661.21	
Nettoaufwand		96'619.83		112'258		86'661.21
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	23.68				138.24	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	0.78				10.16	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	5.06				29.58	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherung	1.03				6.98	
3130.27 Beitrag an Eheberatung ökom. Lenzburg Freiamt Seetal	9'722.00		10'000		9'930.00	
3130.28 Beitrag Jugend- und Familienberatung Bezirk Muri	26'588.00		26'588		24'932.75	
3636.00 Beitrag an inländische Hilfswerke	6'000.00		6'000		6'000.00	
3636.01 Beitrag an Kapellenverein Butwil	8'000.00		8'000		8'000.00	
3636.02 Beitrag an Kirchenchor	6'200.00		6'200		6'200.00	
3636.05 Beitrag an Kreiscäcilienverband	1'003.00		1'050		1'003.00	
3636.06 Beitrag an Kirchenmusikverband KMV Bistum Basel	150.00		150		150.00	
3636.07 Beitrag an Aarg. Verband für kath. Kirchenmusik	200.00		200		200.00	
3636.08 Beitrag an Akademie für Schul- & Kirchenmusik Luzern	250.00		250		250.00	
3636.09 Beitrag an Regichor	1'000.00		1'000		1'000.00	
3636.10 Beitrag an Clairongarde	500.00		500		500.00	
3636.12 Beitrag an Michaelsbruderschaft	16'000.00		16'000		1'000.00	
3636.13 Beitrag an Choral-Schola	1'000.00		1'000		1'000.00	
3636.30 Beitrag an Klosterkirchenkonzerte	15'000.00		15'000		15'000.00	
3636.32 Beitrag an Clausgruppe Muri	1'000.00		1'000		1'000.00	
3636.33 Beitrag an Frauenbund Muri	1'800.00		1'800		1'800.00	
3636.35 Beitrag an Freunde der Klosterkirche	150.00		150		150.00	
3636.36 Beitrag an oeko Kirche und Umwelt	300.00		300		300.00	
3636.50 Übrige Beiträge	1'025.00		2'070		324.90	
3637.02 Diakonie / Spontanhilfe	625.00		15'000		7'735.60	
3930.01 Interne Verrechnung Kopierer	76.28					
3504 Beiträge und Zuwendungen	67'384.50		69'500		67'893.40	
Nettoaufwand		67'384.50		69'500		67'893.40
3612.02 Beitrag an Gemeindebibliothek	5'000.00		5'000		5'000.00	
3636.00 Beitrag an Erwachsenenbildung regional	1'000.00		1'000		1'000.00	
3636.01 Beitrag an Musikgesellschaft Muri	2'000.00		2'000		2'000.00	
3636.02 Beitrag an Kindertagesstätten	3'842.00		4'000		3'962.70	
3636.03 Besuchs-Dienst	6'042.50		7'000		6'330.70	
3636.04 Beitrag Muri-Info	37'500.00		37'500		37'500.00	
3636.50 Übrige Beiträge			1'000		100.00	
3638.01 Beitrag an ausländische Hilfswerke	12'000.00		12'000		12'000.00	
3505 Jugend und Familien	26'385.88		26'456		26'925.84	
Nettoaufwand		26'385.88		26'456		26'925.84
3010.01 Besoldung Präses Jungwacht/Blauring	9'136.20		9'136		9'090.60	
3011.01 Besoldung Singe mit de Chline	1'968.75					
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	700.25		577		573.60	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskasse	950.40		950		943.80	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	23.30		42		42.00	

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	150.15		123		123.00	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	39.40		38		37.80	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal			300		57.00	
3091.00 Personalsuche					250.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand			150		304.00	
3100.00 Büromaterial	99.80					
3138.02 Leiterkurse JW/BR	1'052.00		2'760		2'760.00	
3170.00 Spesen	238.00					
3170.02 Ehrengaben, Repräsentationsspesen					570.00	
3636.02 Beitrag an Jungwacht/Blauring	7'300.00		7'300		7'300.00	
3636.03 Beitrag an Schülerchor	2'341.98		1'600		1'853.19	
3636.06 Beitrag an Chinderflir	388.70		2'000		1'540.85	
3636.07 Beitrag Ferienpass	1'000.00		1'000		1'000.00	
3636.08 Beitrag Elternverein	250.00		250		250.00	
3636.10 Beitrag Ludothek	200.00		200		200.00	
3636.11 Beitrag Schübü	30.00		30		30.00	
3930.01 Interne Verrechnung Kopierer	516.95					

b) Erfolgsrechnung		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9100	Allgemeine Steuern		2'314'859.35		2'257'245		2'291'037.40
	Nettoertrag	2'314'859.35		2'257'245		2'291'037.40	
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen		2'275'706.80		2'257'245		2'257'712.40
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		39'152.55				33'325.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	299'921.00		299'920		287'150.00	
	Nettoaufwand		299'921.00		299'920		287'150.00
3621.50	Beitrag an Zentralkasse Landeskirche	299'921.00		299'920		287'150.00	
9610	Zinsen	1'002.02	5'374.50	6'500	6'600	1'962.60	5'502.39
	Nettoertrag	4'372.48		100		3'539.79	
3401.00	Verzinsung kurzfristiges FK	0.02		500			
3420.00	Kapitalbeschaffungs-/Verwaltungskosten	182.90		500		405.50	
3499.00	Skonti, Vergütungszinse	819.10		5'500		1'557.10	
4401.00	Zinsertrag Banken/Forderungen (Verzugszinse)		5'374.50		6'600		5'502.39
9800	Abschreibungen Verwaltungsvermögen			912			
	Nettoaufwand				912		
3300.00	Vorgeschriebene Abschreibungen VV			912			
9951	Stiftungen	2'340.00	2'340.00	2'000	2'000	2'350.00	2'350.00
3130.15	Anniversarien, Jahrzeitgedächtnisse	2'340.00		2'000		2'310.00	
3501.01	Einlage Jahrzeitenfonds					40.00	
4500.01	Entnahme Jahrzeitenfonds		440.00				
4637.00	Jahrzeitenstiftungen		1'900.00		2'000		2'350.00

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2017 gemäss Art. 11 der NFVO

a) Eventualverpflichtungen

Keine.

b) Eventualguthaben

Keine.

c) Beteiligungen

Keine.

d) Vertragliche Verpflichtungen

- Leistungsvereinbarung Muri-Info mit Stiftung Murikultur ab 1. Juli 2016 für 18 Monate mit automatischer Verlängerung um ein Jahr, wenn sie nicht sechs Monate vor Ablauf von einem der Vereinbarungspartner gekündigt wird. Beitrag CHF 30'000.00 netto
- Pastoralraum Muri AG und Umgebung
- Mietvertrag Hospiz bis 2019
Dr. Franz Käppeli
Miete CHF 33'187.50 pro Jahr exkl. Nebenkosten

e) Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine.

f) Auflistung der beschlossenen und noch nicht beanspruchten Verpflichtungskredite

- Restaurationsarbeiten im Bibliotheksnebenraum im Nordturm
Genehmigter Rahmenkredit von CHF 45'000.00 gemäss
Kirchgemeindeversammlungsbeschluss vom 21. November 2011
Beansprucht bis 31. Dezember 2017: CHF 41'385.00
- Konservierung/Restaurierung des Diagonalraumes bei der Epistelorgel in der
Klosterkirche
Genehmigter Rahmenkredit von CHF 159'200.00 gemäss
Kirchgemeindeversammlungsbeschluss vom 18. November 2013
Beansprucht bis 31. Dezember 2017: CHF 126'123.75
- Konservierung/Restaurierung im Bibliotheksnebenraum des Klosters
Genehmigter Rahmenkredit von CHF 50'000.00 gemäss
Kirchgemeindeversammlungsbeschluss vom 18. November 2013
Beansprucht bis 31. Dezember 2017: CHF 45'364.05

- Konservierung/Restaurierung im Bibliotheksnebenraum des Klosters
Genehmigter Rahmenkredit von CHF 50'000.00 gemäss
Kirchgemeindeversammlungsbeschluss vom 16. November 2015
Beansprucht bis 31. Dezember 2017: CHF 0.00
- Konservierung/Restaurierung der Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche
Genehmigter Rahmenkredit von CHF 75'000.00 gemäss
Kirchgemeindeversammlungsbeschluss vom 14. November 2016
Beansprucht bis 31. Dezember 2017: CHF 76'258.40
- Sanierung des Kirchenvorplatzes Pfarrkirche
Genehmigter Rahmenkredit von CHF 65'000.00 gemäss
Kirchgemeindeversammlungsbeschluss vom 14. November 2016
Beansprucht bis 31. Dezember 2017: CHF 64'840.55

g) Anmerkung zur Bewertung von Aktiv- und Passivkonten

Keine.

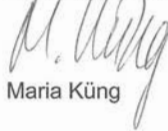
Muri, 5. März 2017

Kirchenpflege Muri



Thomas Suter
Präsident

Finanzverwaltung



Maria Küng



Rechnungsjahr	2017
Kirchgemeinde	Muri AG
1. Anzahl Kirchenmitglieder (Ergänzt durch Landeskirche aufgrund Vorjahresergebnis)	4'547
2. Steuerfuss	21.00%
3. a) Steuerertrag	CHF 2'314'859.35
3. b) Finanzausgleichsertrag (ordentlicher und ausserordentlicher)	CHF 0.00
4. Nettozinsaufwand (+) / Nettozinsertrag (-) (Dienststelle 961)	-CHF 4'372.48
5. Selbstfinanzierung / Cashflow (Alle Abschreibungen plus Ertragsüberschuss minus Aufwandüberschuss)	CHF 307'846.48
6. Belastbarkeit (Nettozinsen plus Selbstfinanzierung, Positionen 4 und 5)	CHF 303'474.00
7. Nettoschuld (-) / Nettovermögen (+) (Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital)	CHF 508'992.13
8. Verschuldungsgrenze (Position 6 Belastbarkeit x 10)	CHF 3'034'740.00

Erhebung von statistischen Grundlagen

A. Seelsorgeaufwand (Personal- und Sach-Nettoaufwand, Gruppe 350)	CHF 1'185'114.79
B. Verhältnis Seelsorgeaufwand zu Steuern Seelsorgeaufwand pro Kopf	51.20% 260.65
C. Liegenschaftsaufwand (Nettoaufwand Kontogruppe Verwaltungsliegenschaften)	CHF 206'356.34
D. Verhältnis Liegenschaftsaufwand zu Steuern Liegenschaftsaufwand pro Kopf	8.90% 45.40
E. Ergebnis Jahresrechnung (vor Überschussverwendung)	☒ Gewinn ☐ Verlust CHF 307'846.48
F. Verwendung eines allfälligen Ertragsüberschusses	☐ Zusätzliche Abschreibungen ☐ Bildung von Reserven ☒ Bildung von Spezialfinanzierung ☐ Einlage in Eigenkapital
G. Restbuchwert Finanzvermögen (vor Abschreibungen)	CHF 0.00
H. a) Vorgeschr. Abschreib. (auf Verwaltungsvermögen)	CHF 0.00
b) Abschreibungen BFB (auf Bilanzfehlbetrag)	CHF 0.00
c) zusätzliche Abschreib. (auf Verwaltungsvermögen)	CHF 0.00
I. Langfristige Schulden (falls vorhanden)	CHF 0.00
J. Frei verfügbares Eigenkapital (ohne Pfarrei- und Jahrzeitenfonds)	CHF 0.00

Ort, Datum und Unterschrift:

M. H. H. H.
Kirchenverwaltung
Muri

Kennzahlenauswertung 2017

Kirchgemeinde Muri AG

A	Anzahl Katholiken	4'547	E	Selbstfinanzierung	Fr. 307'846.48
B	Steuern plus/minus Finanzausgleich	Fr. 2'314'859.35	F	Nettoschuld	-Fr. 508'992.13
C	Belastbarkeit	Fr. 303'474.00	G	Verschuldungsgrenze	Fr. 3'034'740.00
D	Nettozinsen	-Fr. 4'372.48			

	Wert	Punkte		Ergebnis	Punkte
1. Nettozinsquote					
Nettozinsen in % von Steuern plus/minus Finanzausgleich	0 – 5 5 – 10 10 – 13 über 13	= 4 = 3 = 2 = 1	Formel: D : B x 100	-0.2	4
2. Belastbarkeitsquote					
Belastbarkeit in % von Steuern plus/minus Finanzausgleich	unter 18 18 – 25 25 – 30 über 30	= 1 = 2 = 3 = 4	Formel: C : B x 100	13.1	1
3. Selbstfinanzierungsquote					
Selbstfinanzierung in % von Steuern plus/minus Finanzausgleich	unter 10 10 – 15 15 – 19 über 19	= 1 = 2 = 3 = 4	Formel: E : B x 100	13.3	2
4. Nettoschuld je Katholik					
	bis 2000 bis 3000 bis 5000 über 5000	= 4 = 3 = 2 = 1	Formel: F : A	-112	4
5. Verschuldungsquote					
Nettoschuld geteilt durch Eigenfinanzierung	bis 8 8 – 12 12 – 18 über 18	= 4 = 3 = 2 = 1	Formel: F : E	-1.7	4
6. Verschuldungsanteil					
Nettoschuld in % der Verschuldungsgrenze	bis 25% bis 60% bis 85% über 85%	= 4 = 3 = 2 = 1	Formel: F : G x 100	-16.8	4
Total Punkte					19

Römisch-katholische Kirchgemeinde Muri

Bericht der Finanzkommission an die Kirchgemeindeversammlung

Als Finanzkommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der römisch-katholischen Kirchgemeinde Muri für das am

31. Dezember 2017

abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem Organisationsstatut und der Finanzverordnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Muri, 27. Juni 2018

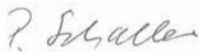
Die Finanzkommission:



Tobias Knecht, Präsident



Anita Kuhn-Stöckli



Pius Schaller

Pastoralraum Muri AG und Umgebung

Bericht der Delegierten der Finanzkommissionen der zugehörigen röm.-kath. Kirchgemeinden an die Kirchenpflegenversammlung des Pastoralraumes Muri AG und Umgebung.

Als Delegierte der Finanzkommissionen der den Pastoralraum bildenden römisch-katholischen Kirchgemeinden haben wir die Kostenabrechnung des Pastoralraumes Muri AG und Umgebung für das am

31. Dezember 2016

abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Kostenabrechnung ist der Vorstand des Kirchgemeindeverbandes Muri AG und Umgebung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Kostenabrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Kostenabrechnung auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Kostenabrechnung den Satzungen des Kirchgemeindeverbandes Muri AG und Umgebung.

Wir empfehlen, die vorliegende Kostenabrechnung zu genehmigen.

Muri, 8. Juni 2017

Die Delegierten der Finanzkommissionen:



Christian Meier, Aristau


Jacqueline Villiger, Beinwil

Bernhard Koch, Boswil


Erich Hostettler, Bünzen

Thomas Fischer, Merenschwand


Tobias Knecht, Muri



Prüfungsbericht

Rechnungsjahr	2017
---------------	------

Kirchgemeinde, Seelsorgeverband, Pastoralraum, Kreiskirchgemeinde	Muri
Finanzverwalter/in	Maria Küng
Rechnungsexperte	Kurt Schmid

Prüfungsgegenstand	
☒ Jahresrechnung	2017
☐ Budget	
☐ Kreditabrechnung	

Antrag des Rechnungsexperten an den Kirchenrat

Vorliegende Jahresrechnung/Kreditabrechnung beziehungsweise vorliegendes Budget

- ☒ sei zu genehmigen
- ☐ sei unter Beachtung folgender Hinweise zu genehmigen
- ☐ sei mit folgender Begründung abzuweisen

Ort, Datum

Lengnau, 6. August 2018

Unterschrift Rechnungsexperte

Genehmigung

- ☒ Der Kirchenrat genehmigt die vorliegende Jahresrechnung/Kreditabrechnung beziehungsweise Budget gemäss Art. 17 Abs. 1 lit. h) des Organisationsstatuts. Die obigen Hinweise sind verbindlich einzuhalten.

Ort, Datum: Lengnau, 16.08.2018

Römisch-Katholische Landeskirche
des Kantons Aargau

Luc Humbel
Kirchenratspräsident

Marcel Notter
Generalsekretär

Verteiler:

- Kirchenpflegepräsidium
- Finanzverwaltung Kirchgemeinde (Kopie)
- Sekretariat Landeskirche (Kopie)
- Rechnungsexperte (Kopie)

Zu Traktandum 4a

Kreditabrechnung Sanierung Kirchenvorplatz Pfarrkirche

Kreditbeschluss vom 14. November 2016 65'000.00

Ausgaben

05.10.2017	Brun & Strebel Tief- und Gartenbau AG, 5620 Bremgarten, Akonto Pflasterung inkl. Rinnenbau mit Ableitung in Schlamm-sammler und Anschluss an bestehende Leitung.	39'795.85
10.10.2017	Brun & Strebel Tief- und Gartenbau AG, 5620 Bremgarten, Belagssanierung	9'499.00
31.12.2017	Brun & Strebel Tief- und Gartenbau AG, 5620 Bremgarten, Schlussabrechnung Pflasterung inkl. Rinnenbau mit Ableitung Und Anschluss an bestehende Leitung.	
31.12.2017	Archicube AG, 5630 Muri, Architektur- Und Bauleistungsleistungen.	<u>965.25</u>
Total		64'840.20
<u>Einnahmen</u>		<u>0.00</u>
Nettoinvestitionen		64'840.20

Der Kredit wurde um CHF 159.80 unterschritten, dies entspricht 0.25%.

Gegenüber der anfänglichen Planung mit einer Betonrampe wurde der neue Belag aus ästhetischen Gründen mit einer Granitsteinpflasterung versehen. Dies ist die einzige Abweichung zum vorberechneten Projekt. Trotz dieser aufwendigeren Variante konnte die Kreditvorgabe eingehalten werden.

Der Belag rund um den Fahrradständer gegen den Friedhof hin konnte zur vollsten Zufriedenheit saniert und angehoben werden, sodass keine Pfützenansammlung mehr vorhanden ist.

Durch die sehr kurze Bauzeit wurde die Verkehrsbehinderung auf dem Kirchbühlareal minimiert. Dies vor allem durch die ausgezeichnete Planung und Bauführung durch das Architekturbüro Archicube AG und die Tief- und Gartenbaufirma Brun & Strebel.

Antrag:

Sie wollen die Kreditabrechnung Sanierung Kirchenvorplatz Pfarrkirche von CHF 64'840.20 mit einer Kreditunterschreitung von CHF 159.80 genehmigen.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Muri

Bericht der Finanzkommission an die Kirchgemeindeversammlung

Wir haben die Projektabrechnung

Sanierung des Kirchenvorplatzes Pfarrkirche

geprüft und als in Ordnung befunden. Wir empfehlen, die vorliegende Projektabrechnung zur Genehmigung.

Muri, 27. Juni 2018

Die Finanzkommission:



Tobias Knecht, Präsident



Anita Kuhn-Stöckli



Pius Schaller



Prüfungsbericht

Rechnungsjahr	2018
---------------	------

Kirchgemeinde, Seelsorgeverband, Pastoralraum, Kreiskirchgemeinde	Muri
Finanzverwalter/in	Maria Küng
Rechnungsexperte	Kurt Schmid

Prüfungsgegenstand	
☐ Jahresrechnung	
☐ Budget	
☒ Kreditabrechnung	Sanierung des Kirchenvorplatzes Pfankirche

Antrag des Rechnungsexperten an den Kirchenrat

Vorliegende Jahresrechnung/Kreditabrechnung beziehungsweise vorliegendes Budget

- ☒ sei zu genehmigen
- ☐ sei unter Beachtung folgender Hinweise zu genehmigen
- ☐ sei mit folgender Begründung abzuweisen

Ort, Datum

Lengnau, 6. August 2018

Unterschrift Rechnungsexperte

Genehmigung

- ☒ Der Kirchenrat genehmigt die vorliegende Jahresrechnung/Kreditabrechnung beziehungsweise Budget gemäss Art. 17 Abs. 1 lit. h) des Organisationsstatuts. Die obigen Hinweise sind verbindlich einzuhalten.

Ort, Datum: Lengnau, 16. August 2018

Römisch-Katholische Landeskirche
des Kantons Aargau

Luc Humbel
Kirchenratspräsident

Marcel Notter
Generalsekretär

Verteiler:

- Kirchenpflegepräsidium
- Finanzverwaltung Kirchgemeinde (Kopie)
- Sekretariat Landeskirche (Kopie)
- Rechnungsexperte (Kopie)

Zu Traktandum 4b

Kreditabrechnung Konservierung/Restaurierung der Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche

Kreditbeschluss vom 14. November 2016

CHF 75'000.00

Ausgaben

14.07.2017	Orgelbau Kuhn AG, Männedorf	CHF 64'132.55
31.08.2017	Orgelbau Kuhn AG, Männedorf	CHF 7'125.85
23.10.2017	Dieter Meier, Windisch, Dokumentation	<u>CHF 5'000.00</u>

Total

CHF 76'258.40

Einnahmen

30.11.2017	Kanton Aargau, Abteilung Kultur	<u>CHF 42'800.00</u>
------------	---------------------------------	----------------------

Nettoinvestitionen

CHF 33'458.40

Der Kredit wurde um CHF 1'258.40 überschritten, dies entspricht einer Abweichung von -1.68%.

Die Firma Orgelbau Kuhn AG aus Männedorf hat die Arbeiten an den beiden Orgeln termin- und fristgerecht ausgeführt. Die Orgeln wurden vollständig gereinigt, Schäden behoben und Verschleisstteile ersetzt.

Zuhanden der Denkmalpflege, welche eine sehr grosszügige Subvention beisteuerte, wurde ein besonderes Augenmerk auf eine Vervollständigung der Dokumentation gelegt. Zusätzlich zur geplanten Sanierungsdokumentation der Firma Kuhn AG wurde Orgelspezialist Dieter Meier beigezogen, welcher spezifische Abklärungen und Forschungen leistete. Gemessen am bescheidenen Honorar ist uns dennoch mit seinen Erkenntnissen und Folgerungen für die Dokumentation ein Mehrwert entstanden, welcher durch die Denkmalpflege mit einer ausserordentlich grosszügigen Subvention kompensiert werden konnte.

Sämtliche Arbeiten wurden wie geplant ausgeführt. Kirchenmusiker Johannes Strobl hat die Instrumente abgenommen und die Revision als gelungen erachtet.

Einmalmehr entsprechen auch die Ausgaben gegenüber dem Kredit einer Punktländung.

Antrag:

Sie wollen die Kreditabrechnung Konservierung/Restaurierung der Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche von CHF 76'258.40 mit einer Kreditüberschreitung von CHF 1'258.40 genehmigen.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Muri

Bericht der Finanzkommission an die Kirchgemeindeversammlung

Wir haben die Projektabrechnung

Konservierung/Restaurierung der Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche

geprüft und als in Ordnung befunden. Wir empfehlen, die vorliegende Projektabrechnung zur Genehmigung.

Muri, 27. Juni 2018

Die Finanzkommission:



Tobias Knecht, Präsident



Anita Kuhn-Stöckli



Pius Schaller

Prüfungsbericht

Rechnungsjahr	2018
Kirchgemeinde, Seelsorgeverband, Pastoralraum, Kreiskirchgemeinde	Muri
Finanzverwalter/in	Maria Küng
Rechnungsexperte	Kurt Schmid

Prüfungsgegenstand ☐ Jahresrechnung ☐ Budget ☒ Kreditabrechnung	Konservierung/Restaurierung der Evangelien- und Epistelorgel Klosterkirche
---	---

Antrag des Rechnungsexperten an den Kirchenrat

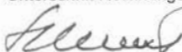
Vorliegende Jahresrechnung/Kreditabrechnung beziehungsweise vorliegendes Budget

- ☒ sei zu genehmigen
- ☐ sei unter Beachtung folgender Hinweise zu genehmigen
- ☐ sei mit folgender Begründung abzuweisen

Ort, Datum

Lengnau, 6. August 2018

Unterschrift Rechnungsexperte



Genehmigung

- ☒ Der Kirchenrat genehmigt die vorliegende Jahresrechnung/Kreditabrechnung beziehungsweise Budget gemäss Art. 17 Abs. 1 lit. h) des Organisationsstatuts. Die obigen Hinweise sind verbindlich einzuhalten.

Ort, Datum:

Aarau, 16. August 2018

Römisch-Katholische Landeskirche
des Kantons Aargau

Luc Humbel
Kirchenratspräsident

Marcel Notter
Generalsekretär

Verteiler:

- Kirchenpflegepräsidium
- Finanzverwaltung Kirchgemeinde (Kopie)
- Sekretariat Landeskirche (Kopie)
- Rechnungsexperte (Kopie)

Zu Traktandum 5a

Kreditantrag für eine Teilsanierung der Dachflächen nordseitig der Klosterkirche

Kreditantrag über CHF 40'000.00

Bei den regelmässig durchgeführten Dachkontrollen an unseren Gebäuden wurde bereits mehrfach von Fachmännern festgehalten, dass die zur Nordseite geneigten Dächer bei der Klosterkirche in einem sehr schlechten Zustand sind. Diese liegen ganzjährig im Schatten und sind trotz regelmässiger Reinigung stark vermoost. Dies bewirkt ein schlechtes Abfließen oder gar Aufstauen des Regenwassers. Durch die ständige Feuchtigkeit ist auch die Dachunterkonstruktion in Mitleidenschaft gezogen worden. Die zum Teil über 100 Jahre alten Ziegel leiden ebenfalls stark an der sonnenabgewandten Gebäudeseite und müssen ersetzt werden. Nicht betroffen davon sind die Flächen der Türme sowie des Oktogons. Die aufaddierten Kostenschätzungen vom Dachdecker, Zimmermann, Bauspengler und Gerüstbauer ergeben einen finanziellen Aufwand von rund CHF 40'000.00.

Antrag:

Sie wollen einem Bruttokredit von CHF 40'000.00 für die Teilsanierung der Dachflächen nordseitig der Klosterkirche zustimmen, damit die geplanten Arbeiten im Jahr 2019 ausgeführt werden können.

Zu Traktandum 5b

Kreditantrag für den Ersatz der Heizanlage im Pfarrhof

Kreditantrag über CHF 217'000.00

Im Jahr 1988 wurde der Ölheizkessel im Pfarrhof ersetzt und ist demnach seit 30 Jahren in Betrieb. Die Wärmeerzeugung und Verteilung entsprechen nicht mehr dem heutigen Technikstand. In anbetracht, dass die Anlage altersbedingt störungsanfällig ist und mittelfristig ersetzt werden muss, ist es notwendig, sich bereits vorgängig mit den entsprechenden Ersatzmöglichkeiten und den finanziellen Folgen zu befassen.

Gemäss Energiestudie und Fachberatung sind unsere Liegenschaften auf dem Kirchbühl standorttechnisch zu weit voneinander entfernt, um einen gesamtheitlichen Wärmeverbund vorzusehen. Der Energieverlust für die Fernleitungen wäre zu gross, die Erschliessung durch das Areal zu aufwendig.

Der Ersatz durch einen neuen Ölheizkessel mit hocheffizientem Brenner und einer modernen Steuerung wäre eine kostengünstige und wohl auch nicht eine unökologische Variante.

Neue kantonale Vorschriften lassen diese aber kaum mehr zu, da ohnehin ein Minimum von 10% der im Objekt verbrauchten Energie mit erneuerbaren Energiequellen erzeugt werden muss, was wiederum Mehrkosten verursacht.

Die Kirchenpflege ist zur Erkenntnis gelangt, dass wir, „wenn nicht jetzt, wann dann“ trotz momentan höherem Finanzaufwand einen Schritt Richtung Umwelt- und Ressourcenschutz machen sollten.

Das Grundstück auf dem Pfarrhofareal lässt es zu, mit rund vier Bohrungen à 210 Meter die vorhandene Erdwärme mittels Erdsonden-Wärmepumpe zu nutzen. Die hohen Erstellungskosten relativieren sich mittel- und langfristig mit den Folgekosten (Ölpreis, Wartung, Raumbedarf).

Antrag:

Sie wollen einem Bruttokredit von CHF 217'000.00 für den Ersatz der Heizanlage mittels einer Erdsonden-Wärmepumpe im Pfarrhof zustimmen.

KOSTENVERGLEICH WÄRMEERZEUGUNG (RICHTPREISE)

div. Systeme

Pfarrhof mit 36 kW Heizleistung 9000 l/Jahr	Ölverbrauch ca.	Pellets	Sole-Wasser-WP (Erdsonden)	Öl
Heizungsinstallation		CHF 750.00	CHF 750.00	CHF 750.00
Demontage Ölheizung		CHF 36'200.00	CHF 42'000.00	CHF 16'100.00
Lieferung Wärmezeugung		CHF 7'500.00	CHF -	CHF 6'500.00
Kaminsanierung		CHF 12'500.00	CHF 18'000.00	CHF 11'200.00
Zubehör u. Montagen		CHF 4'800.00	CHF 4'800.00	CHF 4'800.00
Neue Heizkörperventile		CHF -	CHF 69'000.00	CHF -
Erdsonden		CHF -	CHF -	CHF -
Wasservärmer, inbegriffen		CHF -	CHF 9'000.00	CHF -
Schlammulden + Bohrschlammensorgung		CHF -	CHF 31'200.00	CHF -
Soleleitungen		CHF 1'300.00	CHF 2'300.00	CHF 1'300.00
Füllen Heizwasser		CHF 6'500.00	CHF 10'800.00	CHF 2'000.00
Planung und Bauleitung		CHF 69'550.00	CHF 187'850.00	CHF 42'650.00
Total Heizung				
BAUSEITIGE ARBEITEN				
Demontage Öltanks		CHF 3'200.00	CHF 3'200.00	CHF -
Maurerarbeiten / Gärtner		CHF 2'200.00	CHF 9'700.00	CHF -
Grabarbeiten für Sondenverrohrung		CHF -	CHF 10'800.00	CHF -
Pelletsraum-Ausbau		CHF 14'000.00	CHF -	CHF -
Elektriker		CHF 3'200.00	CHF 5'000.00	CHF 2'200.00
Total Bauseitig		CHF 22'600.00	CHF 28'700.00	CHF 2'200.00
SUBVENTIONEN (keine)		CHF -	CHF -	CHF -
Total Sanierung, inkl. MWST		CHF 92'150.00	CHF 216'550.00	CHF 44'850.00
Voraussichtliche Heizkosten pro Jahr mit Betreuung		Pellets CHF 380.00/t CHF 8'000.00	el.Strom Mischtarif H/N CHF 0.17 CHF 4'900.00	19'000 l à CHF 0.90/l CHF 9'200.00
Aufwand auf 15 Jahre berechnet (Sanierung + jährl. Heizkosten)		CHF 212'150.00	CHF 290'050.00	CHF 182'850.00

Zu Traktandum 5c

Kreditantrag für den Ersatz der Heizanlage der Pfarrkirche St. Goar

Kreditantrag über CHF 210'000.00

Die mit Öl betriebene Heizung in der Pfarrkirche ist 30 Jahre alt. Kessel, Brenner, Steuerung und Wärmeverteilung haben ihre Lebenserwartung erreicht und müssen in absehbarer Zeit ersetzt werden. Die in die Jahre gekommene, fehleranfällige Technik läuft zwar noch, verursacht aber je länger desto mehr Störungen und teure Reparaturkosten.

Mit einer wirkungsvollen, neuen Heizung und optimierten Steuerungen kann der grosse Energieaufwand von momentan rund 19'000 Liter Heizöl pro Jahr enorm reduziert werden.

Die Kirchenpflege hat sich über die möglichen Varianten (Öl, Erdsonden-Wärmepumpe, Pellets, Holzschnitzel) für den Ersatz beraten lassen und diese miteinander verglichen.

Kriterien wie räumliche Gegebenheiten, Gesetze und Vorgaben, Kosten und nicht zuletzt die politische und moralische Verantwortung gegenüber der Natur und Gesellschaft waren zu berücksichtigen.

Die offensichtlich „günstigsten und einfachsten“ Ideen sind demnach nicht immer die besten; die offensichtlich am Umweltfreundlichsten sind bautechnisch oft nicht realisierbar.

Eine mehrheitsfähige Lösung stellt aus Sicht der Kirchenpflege die Wärmeerzeugung für die Pfarrkirche mit Holzpellets dar. Diese erneuerbare Energie wächst tagtäglich in unseren Wäldern nach, ist CO₂-neutral und die Anlage lässt sich mit vertretbarem Aufwand im bestehenden Gebäude installieren. Der Energieträger kann mit lediglich 2 Befüllungen jährlich in dem zu erstellenden, erdverlegten Pellets-Tank angeliefert werden.

Antrag:

Sie wollen einem Bruttokredit von CHF 210'000.00 für den Ersatz der Heizanlage mittels einer Pelletheizung in der Pfarrkirche zustimmen.

KOSTENVERGLEICH WÄRMEERZEUGUNG (RICHTPREISE) div. Systeme

Kath. Kirche mit 70 kW Heizleistung ca. 19'000 l/Jahr	Oelverbrauch	Pellets	Sole-Wasser-WP (Erdsonden)	Oel
Heizungsinstallation		CHF 2'700.00	CHF 2'700.00	CHF 2'700.00
Demontage Oelheizung		CHF 50'100.00	CHF 58'600.00	CHF 19'300.00
Lieferung Wärmezeugung		CHF 8'600.00	CHF -	CHF 7'500.00
Kaminsanierung		CHF 13'500.00	CHF 29'300.00	CHF 9'700.00
Zubehör u. Montagen		CHF 25'300.00	CHF 25'300.00	CHF 25'300.00
Sanierung Heizungsverteiler		CHF -	CHF 134'500.00	CHF -
Erdsonden		CHF 15'100.00	CHF 15'100.00	CHF 15'100.00
Schallschrank		CHF -	CHF 18'100.00	CHF -
Schlammulden + Bohrschlamm Entsorgung		CHF -	CHF 53'300.00	CHF -
Soleleitungen		CHF 4'100.00	CHF 4'300.00	CHF 3'200.00
Füllen Heizwasser		CHF 9'700.00	CHF 19'400.00	CHF 4'300.00
Planung und Bauleitung		CHF 129'100.00	CHF 360'600.00	CHF 87'100.00
Total Heizung				
BAUSEITIGE ARBEITEN				
Demontage Oellanks		CHF 3'800.00	CHF 3'800.00	CHF -
Maurerarbeiten / Gärtner		CHF 1'100.00	CHF 13'000.00	CHF -
Grabarbeiten für Sondenverrohrung		CHF 10'800.00	CHF 21'600.00	CHF -
Pellets - Tank im Erdreich		CHF 59'000.00	CHF -	CHF -
Elektriker		CHF 5'400.00	CHF 9'700.00	CHF 4'300.00
Total Bauseitig		CHF 80'100.00	CHF 48'100.00	CHF 4'300.00
SUBVENTIONEN (keine)		CHF -	CHF -	CHF -
Total Sanierung, inkl. MWST		CHF 209'200.00	CHF 408'700.00	CHF 91'400.00
Voraussichtliche Heizkosten pro Jahr mit Betreuung		Pellets CHF 380'000 CHF 16'000.00	el.Strom Mischtarif H/N CHF 0.17 CHF 9'500.00	19'000 l à CHF 0.90/l CHF 19'000.00
Aufwand auf 15 Jahre berechnet (Sanierung + jährl. Heizkosten)		CHF 449'200.00	CHF 551'200.00	CHF 376'400.00

Zu Traktandum 6a

Genehmigung des Voranschlages 2019 mit einem Steuerfuss von 21 %

Erläuterungen zum Voranschlag 2019

Der Voranschlag für 2019 zeigt einen Aufwand und einen Ertrag von CHF 2'314'991.00 (Vorjahr: CHF 2'293'779.00).

Allgemeine Bemerkungen

Es sind die Empfehlungen der Verordnung über den Finanzhaushalt der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau umgesetzt worden.

Das von der Römisch-Katholischen Landeskirche im Kanton Aargau für alle Kirchgemeinden beschlossene Personalreglement und die Richtlinien zum Personalreglement des Pastoralraumes Muri AG und Umgebung sind in den Budgetprozess eingeflossen.

Die Besoldungen der Angestellten (Kirchgemeinde und Pastoralraum) sind mit einem halben Prozent für die individuelle Lohnanpassung berechnet (Empfehlung der Römisch-Kath. Landeskirche: 1.7 %) worden.

Sämtliche Sozialleistungen sowie die Rückerstattung der Kinderzulagen sind pro Dienststelle budgetiert worden.

Sämtliche bekannten Sozialversicherungsanpassungen per 1. Januar 2019 wurden berücksichtigt.

Bemerkungen zu den einzelnen Dienststellen

0110 Legislative (Kirchgemeindeversammlung, Wahlen und Finanzkommission)

- 3000.02 Anpassung Entschädigung Finanzkommission
- 3102.00 Im Jahr 2019 finden keine Wahlen statt; Versand der Kirchgemeindeversammlungsunterlagen nur auf Anfrage.
- 3130.01

0220 Allgemeine Dienste (Verwaltung)

- 3159.14 Der Zahn der Zeit nagt. Über die nächsten Jahre werden diverse Kirchgemeindebücher restauriert.

0290 Verwaltungsliegenschaften (Kirchbühlareal und Klosterkirche)

- 3144 Unterhalt Matterhaus: CHF 12'000.00 für Projektstudien Nutzung
- 3510 Einlage in den Erneuerungsfonds Aussenrenovation Klosterkirche von CHF 100'000.00.
- 4470 Untervermietung Teil des Singisenflügels an die Stiftung Murikultur bis 31.12.2020

3501 Seelsorge, Pfarrei

- 3101.03 Auslagen musikalische Gestaltung: Ausgestaltung Gottesdienste an Hochfesten.
- 3110.00 Anschaffung Mobilien/Geräte: Ersatz von Stehleuchten in den Büroräumlichkeiten Pfarrhof, da keine Ersatzteile mehr erhältlich sind.
- 3112.01 Ersatz von Paramenten in der Pfarrkirche.
- 3910.02 Der Verteiler erfolgte anhand den Satzungen des Pastoralraumes Anhang 2 und dem einstimmigen Beschluss der Kirchenpflegenversammlung Muri AG und Umgebung vom 29. August 2018.
- 4260 Rückerstattung Religionsunterricht von den KG Aristau, Beinwil, Boswil und Merenschwand.

9100 Allgemeine Steuern

- 4000 Der Voranschlag basiert auf einem Steuerfuss von 21% und rechnet mit einem Steuerertrag von CHF 2'314'991.13.
Steuereinnahmen 2017: CHF 2'314'859.35.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

- 3621.50 Beitrag an Zentralkasse Landeskirche
Basis Steuereinnahmen 2017

9800 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Mutmasslicher Restwert des Verwaltungsvermögens nach
Bereinigung der zweckgebundenen Rückstellungen:

1. Januar 2019	CHF	0.00
Investitionen 2019	CHF	250'000.00
CHF 40'000.00	Teilsanierung der Dachflächen nordseitig der Klosterkirche	
CHF 210'000.00	Ersatz der Wärmeerzeugungs- Anlagen in der Pfarrkirche	
Entnahme Fonds Liegenschaften Kirchbühlareal	./.	CHF 210'000.00
Entnahme Fonds Klosterkirche	./.	CHF 40'000.00
Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
10 % Pflichtabschreibung	CHF	0.00

Ein allfälliger Überschuss/Fehlbetrag darf keinen Einfluss auf die laufende Rechnung haben, sondern muss dem Fonds belastet oder gutgeschrieben werden.

Interne Verzinsung gemäss Weisung Landeskirche auf der Basis des Zinssatzes für 10-jährige Kassenobligationen bei der AKB.

Antrag

Sie wollen den Voranschlag für das Jahr 2019 mit einem Steuerfuss von 21 % genehmigen.

b) Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110 Legislative	12'733		21'933		13'496.15	
Nettoaufwand		12'733		21'933		13'496.15
3000.01 Entschädigung Wahlbüro			900			
3000.02 Entschädigung Finanzkommission	1'200		900		950.00	
3000.03 Entschädigung Synode	905		905		900.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VV	57		57		56.85	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	6		6		7.70	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	12		12		12.15	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	3		3		3.15	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	6'000		13'000		8'281.00	
3130.01 Portokosten	3'600		5'200		2'786.50	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	200		200		200.00	
3170.02 Ehrenaussgaben, Repräsentationsspesen	750		750		298.80	
0120 Exekutive	56'676		51'018		41'172.75	
Nettoaufwand		56'676		51'018		41'172.75
3000.03 Besoldung Kirchenpflege	27'187		27'187		20'025.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	1'716		1'716		1'263.97	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	167		167		101.81	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	351		351		270.30	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	86		97		63.02	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	1'500					
3099.00 Übriger Personalaufwand	1'000		1'000		3'178.00	
3100.00 Büromaterial					292.45	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	750				2'056.70	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	300				300.00	
3130.01 Portokosten					6.30	
3170.00 Reisekosten und Spesen	2'499		2'500		2'500.00	
3170.02 Öffentlichkeitsarbeit	9'000		6'000		1'692.70	
3170.20 Kompetenzgeld Kirchenpflege	12'000		12'000		9'377.35	
3930.01 Interne Verrechnung Kopierer	120				45.15	
0220 Allgemeine Dienste	246'269	47'638	244'600	52'316	226'981.46	52'127.55
Nettoaufwand		198'631		192'284		174'853.91
3010 Besoldung Verwaltungspersonal	94'083		91'290		88'761.88	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	5'670		5'493		5'323.70	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskasse	9'357		8'988		8'930.88	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	754		730		713.62	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'159		1'123		1'138.28	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	296		325		310.60	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	500		500			
3099.00 Übriger Personalaufwand	300		300		50.00	
3100.00 Büromaterial	1'000		2'000		356.15	
3100.01 Büromaterial Archiv	1'500		2'800		1'304.75	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	750		1'000			
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	300		300		131.50	
3110.00 Anschaffung Büromöbiliar/-geräte	1'500		3'000		1'390.30	
3113.00 Anschaffung von Hardware	1'000		1'000			
3118.01 Anschaffung von Software	1'200		1'200			
3130.01 Portokosten	300		450		13.00	
3134.00 Sachversicherungsprämien	14'000		12'000		11'388.55	
3153.00 Unterhalt Informatik-Hardware	1'250		1'250		86.90	
3158.01 Unterhalt Wartungsverträge	3'550		3'550		2'805.45	
3158.02 Unterhalt von Software	1'800		1'200		1'799.00	

b) Erfolgsrechnung		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3159.00	Unterhalt Mobilien	1'250		1'250			
3159.14	Unterhalt Bücher	10'000		10'000		10'803.25	
3170.00	Reisekosten und Spesen	600		600		600.00	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'250		2'500		960.95	
3612.21	Bezugsentschädigung Steuern	92'600		91'751		89'912.15	
3930.01	Interne Verrechnung Kopierer	300				200.55	
4250.00	Pauschale Eintritte Muri-Info				7'500		7'500.00
4260.00	Rückerstattung Dritter:		10'000		10'000		10'000.00
	Rechnungsführung Pastoralraum						
4260.10	Rückerstattung Dritter: Musik in der Klosterkirche		36'638		33'816		33'659.60
4390.00	Übriger Ertrag		1'000		1'000		967.95
0290	Verwaltungsliegenschaften	382'771	125'512	396'209	115'516	329'556.17	123'199.83
	Nettoaufwand		257'259		280'693		206'356.34
3000.03	Entschädigung Kirchenpflege	4'824		4'824		1'680.00	
3010	Besoldung Reinigungspersonal	23'688		24'249		28'796.88	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	1'800		1'835		1'924.20	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	1'036		982		825.10	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	215		220		208.72	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	368		375		411.51	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	90		104		107.06	
3099.00	Übriger Personalaufwand	300		300		13.70	
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	4'850		5'150		3'844.00	
3110	Anschaffung Mobiliar					973.30	
3111	Anschaffung Apparate/Maschinen	6'500		6'500		20.00	
3120	Energie, Wasser, Abwasser, Kehrichtgebühren	44'150		44'450		37'987.65	
3130.21	Kabelanschlussgebühren	500		420		419.40	
3134	Sachversicherungsprämien	43'400		48'650		36'494.20	
3140	Unterhalt Umgebung	8'400		5'100		13'616.05	
3144	Unterhalt Gebäude	62'900		75'000		47'624.25	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	18'200		18'800		14'857.65	
3158	Unterhalt Wartungsverträge	9'150		6'850		5'773.60	
3159	Unterhalt Mobilien	19'200		19'200		791.40	
3160.12	Miete Hospiz	33'200		33'200		33'187.50	
3510.01	Einlage in Erneuerungsfonds Aussenrenovation Klosterkirche	100'000		100'000		100'000.00	
4260.10	Rückerstattung Reinigung Hospiz		5'429				6'635.90
4260.20	Rückerstattung Mietbeitrag Hospiz: Vereinigung Freunde der Klosterkirche				5'000		5'000.00
4260.21	Rückerstattung Mietbeitrag Hospiz: Kollegium Sarnen		5'000		5'000		5'000.00
4390.00	Opfer + Spenden für die Klosterkirche		2'000		2'000		1'802.93
4470	Mieteinnahmen		113'083		103'516		104'761.00
3501	Seelsorge, Pfarrei	1'358'803	65'414	1'319'975	65'021	1'258'069.27	72'954.48
	Nettoaufwand		1'293'389		1'254'954		1'185'114.79
3010	Besoldung Pfarreisekretariat	75'184		74'810		79'410.84	
3010.19	Besoldung Sakristane	167'357		166'925		165'038.50	
3011	Besoldung Kirchenmusiker	124'488		123'958		121'948.40	
3012	Besoldung Haushalt/Wäsche	7'699		5'641		6'285.17	
3020	Besoldung Katecheten	172'794		163'683		164'416.18	
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	7'447		5'400		1'071.65	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	33'625		32'836		32'735.10	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	50'355		47'772		46'193.67	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4'566		4'460		4'388.52	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	6'872		6'711		7'001.56	

b) Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	1'722		1'905		1'671.32	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	5'500		5'500		4'131.80	
3099.00 Übriger Personalaufwand	2'400		2'400		2'435.65	
3099.01 Verbandsbeiträge Personal	300		300		300.00	
3100.00 Büromaterial	5'000		7'500		6'604.15	
3100.01 Kopierer	6'000				5'881.65	
3101.01 Auslagen Liturgie, Kerzen, Gottesdienste	11'000		12'000		9'285.30	
3101.02 Auslagen Blumenschmuck	12'000		13'000		10'161.35	
3101.03 Auslagen Musikalische Gestaltung	28'500		23'500		24'991.93	
3101.04 Betriebs- und Verbrauchsmaterial Kirchenwäsche	2'000		2'000		2'145.00	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	1'000		1'000		778.10	
3102.01 Pfarrblatt	36'300		37'400		39'370.00	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		3'000		760.37	
3104.01 Lehrmittel Religionsunterricht	5'750		5'750		6'011.90	
3110.00 Anschaffung von Mobilien/Geräten	9'000		9'000		24.95	
3112.01 Anschaffung von Paramenten	5'000		5'000		12'008.60	
3113.00 Anschaffung von Hardware	2'200		2'200			
3118.01 Anschaffung von Software	600		600			
3130.01 Portokosten	3'000		3'000		4'098.30	
3130.02 Telefongebühren	7'500		7'500		9'146.20	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	1'200		1'200		801.90	
3153.00 Unterhalt Informatik Hardware	1'250		1'250		125.05	
3158.01 Unterhalt Informatik Wartungsverträge	6'000		5'600		5'532.45	
3158.02 Unterhalt Informatik Software	750		750		382.05	
3159.01 Unterhalt Mobilien, Paramenten usw.	10'250		10'250		45.25	
3159.02 Unterhalt Erstkommunionkleider					-166.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	13'375		12'151		13'690.72	
3170.03 Kirchliche Anlässe	15'000		15'000		13'506.45	
3170.04 Pfarreise	750		3'000		220.05	
3170.05 Auslagen Lektoren	2'000		2'000		1'288.25	
3170.10 Auslagen Singe mit de Chline					263.40	
3171.01 Ministranten	15'000		21'800		13'396.10	
3171.20 Auslagen Katechese	300					
3612.00 Entschädigung ref. Kirchgemeinde für Religionsunterricht	3'000		3'000			
3612.01 Entschädigung Pastoralraum Firmunterricht					22'570.95	
3910.02 Anteil Kirchgemeinde Muri am Pastoralraum	491'769		469'223		418'116.49	
4260.00 Rückerstattung Religionsunterricht Aristau		4'697		8'794		8'467.80
4260.01 Rückerstattung Religionsunterricht Beinwil		29'345		29'437		27'991.40
4260.02 Rückerstattung Religionsunterricht Boswil		3'738				4'905.30
4260.04 Rückerstattung Religionsunterricht Merenschwand		20'489		22'681		22'589.65
4260.10 Rückerstattung Haushaltshilfe Pfarrer		2'945		2'909		3'854.60
4390.00 Übriger Ertrag		1'200		1'200		2'022.80
4930.01 Interne Verrechnung Kopierer		2'500				2'049.33
4930.02 Interne Verrechnung Portokosten		500				323.60
4930.03 Interne Verrechnung Orgeldienst Pastoralraumgottesdienst						750.00
3502 Netzwerkteam / Pfarreirat	2'000		2'000		80.20	
Nettoaufwand		2'000		2'000		80.20
3170.10 Auslagen Netzwerkteam	2'000		2'000		80.20	



b) Erfolgsrechnung		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3503	Kirchliche Institutionen	97'066		97'346		96'619.83	
	Nettoaufwand		97'066		97'346		96'619.83
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK					23.68	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen					0.78	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse					5.06	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherung					1.03	
3130.27	Beitrag an Eheberatung ökum. Lenzburg Freiamt Seetal	10'000		10'000		9'722.00	
3130.28	Beitrag Jugend- und Familienberatung Bezirk Muri	27'341		27'771		26'588.00	
3636.00	Beitrag an inländische Hilfswerke	6'000		6'000		6'000.00	
3636.01	Beitrag an Kapellenverein Buttwil	8'000		8'000		8'000.00	
3636.02	Beitrag an Kirchenchor	6'200		6'200		6'200.00	
3636.05	Beitrag an Kreischdillenverband	1'025		1'025		1'003.00	
3636.06	Beitrag an Kirchenmusikverband KMV Bistum Basel	200		150		150.00	
3636.07	Beitrag an Aarg. Verband für kath. Kirchenmusik	200		200		200.00	
3636.08	Beitrag an Akademie für Schul- & Kirchenmusik Luzern	250		250		250.00	
3636.09	Beitrag an Regichor	1'000		1'000		1'000.00	
3636.10	Beitrag an Clairongarde	500		500		500.00	
3636.12	Beitrag an Michaelsbruderschaft	1'000		1'000		16'000.00	
3636.13	Beitrag an Choral-Schola	1'000		1'000		1'000.00	
3636.30	Beitrag an Klosterkirchenkonzerte	15'000		15'000		15'000.00	
3636.32	Beitrag an Clausgruppe Muri	1'000		1'000		1'000.00	
3636.33	Beitrag an Frauenbund Muri	1'800		1'800		1'800.00	
3636.35	Beitrag an Freunde der Klosterkirche	150		150		150.00	
3636.36	Beitrag an oeku Kirche und Umwelt	300		300		300.00	
3636.50	Übrige Beiträge	1'000		1'000		1'025.00	
3637.02	Diakonie / Spontanhilfe	15'000		15'000		625.00	
3930.01	Interne Verrechnung Kopierer	100				76.28	
3504	Beiträge und Zuwendungen	69'500		69'500		67'384.50	
	Nettoaufwand		69'500		69'500		67'384.50
3612.02	Beitrag an Gemeindebibliothek	5'000		5'000		5'000.00	
3636.00	Beitrag an Erwachsenenbildung regional	1'000		1'000		1'000.00	
3636.01	Beitrag an Musikgesellschaft Muri	2'000		2'000		2'000.00	
3636.02	Beitrag an Kindertagesstätten	4'000		4'000		3'842.00	
3636.03	Besuchs-Dienst	7'000		7'000		6'042.50	
3636.04	Beitrag Muri-Info	37'500		37'500		37'500.00	
3636.50	Übrige Beiträge	1'000		1'000			
3638.01	Beitrag an ausländische Hilfswerke	12'000		12'000		12'000.00	
3505	Jugend und Familien	31'240		29'272		26'385.88	
	Nettoaufwand		31'240		29'272		26'385.88
3010.01	Besoldung Präses Jungwacht/Blauring	9'228		9'182		9'136.20	
3011.01	Besoldung Singe mit de Chline	3'166		2'111		1'968.75	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, BK	782		713		700.25	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskasse	988		987		950.40	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	37		33		23.30	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	160		146		150.15	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeld-Versicherungen	39		40		39.40	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	300		300			
3099.00	Übriger Personalaufwand	150		150			

b) Erfolgsrechnung

	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3100.00 Büromaterial					99.80	
3101.03 Auslagen Singe mit de Chline	750		500			
3138.02 Leiterkurse JW/BR	2'760		2'760		1'052.00	
3170.00 Spesen					238.00	
3170.02 Ehrenaussagen, Repräsentationsspesen	500					
3636.02 Beitrag an Jungwacht/Blauring	7'300		7'300		7'300.00	
3636.03 Beitrag an Schülerchor	1'600		1'600		2'341.98	
3636.06 Beitrag an Chinderliir	2'000		2'000		388.70	
3636.07 Beitrag Ferienpass	1'000		1'000		1'000.00	
3636.08 Beitrag Elternverein	250		250		250.00	
3636.10 Beitrag Ludothek	200		200		200.00	
3636.11 Beitrag Schübü	30		30		30.00	
3930.01 Interne Verrechnung Kopierer					516.95	

b) Erfolgsrechnung

		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9100	Allgemeine Steuern		2'314'991		2'293'779		2'314'859.35
	Nettoertrag	2'314'991		2'293'779		2'314'859.35	
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen		2'314'991		2'293'779		2'275'706.80
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen						39'152.55
9300	Finanz- und Lastenausgleich	297'000		295'280		299'921.00	
	Nettoaufwand		297'000		295'280		299'921.00
3621.50	Beitrag an Zentralkasse Landeskirche	297'000		295'280		299'921.00	
9610	Zinsen	2'500	3'000	2'500	3'000	1'002.02	5'374.50
	Nettoertrag	500		500		4'372.48	
3401.00	Verzinsung kurzfristiges FK	500		500		0.02	
3420.00	Kapitalbeschaffungs-/Verwaltungskosten	500		500		182.90	
3499.00	Skonti, Vergütungszinse	1'500		1'500		819.10	
4401.00	Zinsertrag Banken/Forderungen (Verzugszinse)		3'000		3'000		5'374.50
9951	Stiftungen	2'000	2'000	2'000	2'000	2'340.00	2'340.00
3130.15	Anniversarien, Jahrzeitgedächtnisse	2'000		2'000		2'340.00	
4500.01	Entnahme Jahrzeitenfonds						440.00
4637.00	Jahrzeitenstiftungen		2'000		2'000		1'900.00

Zu Traktandum 6b

Kenntnisnahme des Finanzplanes 2019 bis 2023

Bei der Erstellung des Finanzplanes wurde mit folgenden Annahmen gerechnet:

- Ab 2020 eine jährliche Lohnsteigerung von 0.5 % für individuelle Lohnanpassungen.
 - Berücksichtigung der Altersentwicklung im Pensionskassenbereich.
 - Dienstaltersleistungen
 - Berücksichtigung von jährlichen Investitionen ab 2020 in der Höhe von ca. CHF 50'000.00 im Klosterareal und ab 2021 CHF 100'000.00 im Kirchbühlareal mit den entsprechenden Abschreibungen und dem Zinsendienst.
 - Bildung von jährlichen Rückstellungen Aussenrenovation Klosterkirche von CHF 100'000.00.
 - Berücksichtigung der Empfehlungen der Landeskirche in den Bereichen Grabfonds und Jahrzeitstiftungen.
 - Vorsichtige Budgetierung der Steuereinnahmen mit einem Steuerfuss von 21 %:
- | | | |
|---|--------------|-----------------|
| - | Budget 2018: | CHF 2,2937 Mio. |
| - | Budget 2019: | CHF 2,3149 Mio. |
| - | Budget 2020: | CHF 2,3373 Mio. |
| - | Budget 2021: | CHF 2,3208 Mio. |
| - | Budget 2022: | CHF 2,3270 Mio. |
| - | Budget 2023: | CHF 2,3433 Mio. |

Es besteht eine grosse Unsicherheit wie sich das Bevölkerungswachstum / die Kirchenaus-
tritte in der Zukunft auswirken werden. Zum Vergleich: Wie sich die Steuereinnahmen in
der Vergangenheit entwickelten:

2008	22%	CHF 2'290'161.00
2009	22%	CHF 2'071'571.40
2010	22%	CHF 2'157'624.45
2011	22%	CHF 2'183'998.10
2012	22%	CHF 2'286'131.85
2013	22%	CHF 2'194'087.90
2014	21 %	CHF 2'233'382.25
2015	21 %	CHF 2'332'712.85
2016	21 %	CHF 2'291'037.40
2017	21 %	CHF 2'314'859.35

Antrag:

Sie wollen den Finanzplan 2019 bis 2023 zur Kenntnis nehmen.

Namens der Kath. Kirchenpflege Muri

Der Präsident: Thomas Suter

Finanzplan der Kirchgemeinde Muri 2019 bis 2023

Laufende Rechnung

I. <u>Erträge</u>	2019	2020	2021	2022	2023
+ Ordentliche Steuern (Steuerfuss: 21 %)	2'314'991	2'337'370	2'320'816	2'327'023	2'343'348
+ Finanzausgleichs-Beiträge	0	0	0	0	0
+ übrige Erträge (ohne Zinsen)	0	0	0	0	0
+ Total Ertrag	2'314'991	2'337'370	2'320'816	2'327'023	2'343'348

II. Aufwand (ohne Abschreibungen und ohne Zinsen)

Legislative	12'733	11'794	11'745	12'651	11'756
Exekutive	56'675	53'392	52'746	52'892	52'840
Allgemeine Dienste	198'630	196'980	192'128	192'762	194'167
Verwaltungsliegenschaften	157'258	145'978	124'180	124'674	123'755
Seelsorge Pfarrei	1'294'140	1'307'141	1'306'492	1'304'933	1'313'966
Netzwerkteam	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000
Beiträge kirchliche Institutionen	97'066	97'066	97'066	97'066	97'066
Beiträge und Zuwendungen	69'500	79'500	79'500	79'500	79'500
Jugend und Familien	30'489	30'563	30'637	30'712	30'787
Beiträge Landeskirche	297'000	297'642	300'519	298'391	299'189
- Total Aufwand	2'215'491	2'222'055	2'197'012	2'195'579	2'205'026

Zusammenfassung

III. Belastbarkeitsquote/Eigenfinanzierungsquote E-/A-Ueberschuss

+ Total Ertrag	2'314'991	2'337'370	2'320'816	2'327'023	2'343'348
- Total Aufwand	2'215'491	2'222'055	2'197'012	2'195'579	2'205'026
= Belastbarkeitsquote (Überschuss vor Zinsen und Abschreib.)	99'500	115'315	123'804	131'444	138'322
- Zinsen	-500	141	147	154	160
= Eigenfinanzierungsquote (Cash Flow)	100'000	115'174	123'656	131'291	138'162
- Vorgeschriebene Abschreibungen - Bildung Erneuerungsfonds Aussenrenovation Klosterkirche	0	15'174	23'657	31'291	38'162
- Zusätzliche Abschreibungen	0	0	0	0	0
(-) Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0
(+) Ertragsüberschuss					

Finanzplan der Kirchgemeinde Muri 2019 bis 2023

IV. <u>Investitionsprogramm</u>	2019	2020	2021	2022	2023
<u>Objekt</u>					
<u>Brutto</u>					
Restaurierung Klosterkirche		50'000	50'000	50'000	50'000
Dachflächen nordseitig der Klosterkirche	40'000				
Lonzi-Glocke Glockenstuhl					
Digitalisierung Archiv					
Sanierungen Kirchbühlareal			100'000	100'000	100'000
Ersatz Heizanlage Pfarrkirche	209'200				
Ersatz Heizanlage Pfarrhof		216'550			
u.a. Pfarrsaal, Malen Kirchturm					
Friedhofweg 4-8 mit Solardach					
abzüglich Einnahmen bei Investitionen:					
Entnahme Fonds Klosterkirche	-40'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000
Entnahme Fonds Pfarrliegenschaften	-209'200	-64'811			
Total Netto-Investitionen	0	151'739	100'000	100'000	100'000

V. <u>Verwaltungsvermögen</u>	2019	2020	2021	2022	2023
Anfang Jahr	0	0	136'565	212'909	281'618
Netto-Investitions-Zunahme	0	151'739	100'000	100'000	100'000
Ende Jahr	0	151'739	236'565	312'909	381'618
- Pflichtabschreibung	0	15'174	23'657	31'291	38'162
- Zusätzliche Abschreibungen	0	0	0	0	0
Schlusswert Verwaltungsvermögen (Vortrag)	0	136'565	212'909	281'618	343'456

VI. <u>Finanzvermögen</u>	2019	2020	2021	2022	2023
Anfang Jahr	0	0	0	0	0
Veränderung	0	0	0	0	0
Ende Jahr	0	0	0	0	0

VII. <u>Investitionsrechnung / Schulden</u>	2019	2020	2021	2022	2023
+ NI-Zunahme (Netto-Investitions-Zunahme)	0	151'739	100'000	100'000	100'000
- EQ (Eigenfinanzierungsquote)	100'000	115'174	123'656	131'291	138'162
- Auflösung Fonds	-249'200	-114'811	-50'000	-50'000	-50'000
+/- Veränderung Finanzvermögen	0	0	0	0	0
(+) Finanzierungsfehlbetrag / (-) Ueberschuss	149'200	151'376	26'344	18'709	11'838
+ Schulden - Vermögen Anfang Jahr	-759'337	-610'137	-458'761	-432'417	-413'708
+ Schulden - Vermögen Ende Jahr	-610'137	-458'761	-432'417	-413'708	-401'870

Mitarbeitende der Kirchgemeinde Muri (Stand Ende September 2018)

Name	Eintrittsdatum	Funktion
Pastoralraumteam		
Schwickerath Georges	01.09.2013	Pastoralraumpfarrer
Varghese Shajimon	01.08.2016	Kaplan
Dr. Adam Schwartz Michelle	01.08.2017	Pastoralassistentin
Heinzmann Stefan	01.08.2015	Pastoralassistent
Marra Francesco	01.08.2014	Pastoralassistent
Pedolin Claudia	01.08.2014	Leitung Katechese/Jugendarbeit
Pfarrei Muri		
Bachmann Martha	01.01.2002	Reinigungsfachfrau
Bobas Irena	01.08.2016	Katechetin
Brunner Tony	01.03.2015	Sakristan Klosterkirche
Burkart Viviane	01.05.2017	Singe mit de Chline
Erbel Lothar	01.02.1992	Kirchenmusiker
Frey-Räber Brigitte	01.02.2011	Reinigungsfachfrau
Gmür Karl	01.09.2015	Katechet
Götz Alexander	01.08.2018	Katechet
Haas Samuel	01.08.2015	Katechet
Kaufmann-Gasser Barbara	01.01.2007	Pfarreisekretärin
Keusch Christina	01.08.2011	Katechetin
Dr. Kunz Josef	01.07.2013	Archivar
Küng Barbara	01.08.2014	Katechetin
Küng Maria	01.08.2010	Finanzverwalterin
Meienberg Kari	01.11.2014	Sakristan Pfarrkirche
Meienberg Theres	01.02.2012	Kirchenmusikerin / Klosterspatzen
Räber-Gurevitch Joyce	01.08.2004	Präses Blauring/Jungwacht
Rey-Notter Carmen	01.01.2005	Pfarreisekretärin
Seiler Doris	01.05.2009	Kulturmanagerin
Sennrich Köpfli Madeleine	01.01.2015	HR-Verantwortliche
Strobl Johannes	01.10.2001	Kirchenmusiker
Wüest-Huser Maria	01.06.2010	Aushilfssakristanin
Zimmermann-Koch Anita	01.10.2012	Reinigungsfachfrau
Kirchenpflege (Amtsperiode 2015 - 2018)		
Suter-Paulik Thomas	01.01.2010	Präsident und Ressort Finanzen
Wüest-Huser Maria	01.01.2007	Vize-Präsidentin und Ressort Vertretung in diversen Gremien
Schwickerath Georges	01.09.2013	Pfarrer von Amtes wegen Mitglied der Kirchenpflege
Frey-Räber Hans-Peter	01.01.2007	Ressort Bau und Liegenschaften
Sennrich Köpfli Madeleine	01.01.2007	Ressort Personal, Synode, Gratulationen
Giampà Grazia	01.01.2011	Ressort Aktuariat, Kontakt zu Vereinen
Weber Simon	01.01.2015	Ressort Jugend/Diakonie

Finanzkommission (Amtsperiode 2015 – 2018)

Knecht Tobias	01.01.2011
Kuhn-Stöckli Anita	01.01.2011
Schaller Pius	01.01.2015

Präsident seit 1.1.2015

Synodalen (Amtsperiode 2015 – 2018)

Sennrich Köpfli Madeleine	01.01.2011
Räber-Gurevitch Joyce	01.01.2012
Küng Maria	01.01.2015

Stimmenzähler (Amtsperiode 2015 – 2018)

Keusch-Lenz Reinhard	01.01.2007
Müller Edith	01.01.2011

Netzwerkteam (ehemaliger Pfarreirat)

Pfarrer Georges Schwickerath
Dr. Paul Beuchat
Sandra Büchi
Brigitte Keusch
Theres Meienberg

Pastoralraum Muri AG und Umgebung**Vorstand (Amtsperiode 2016 – 2018)**

Suter-Paulik Thomas
Hildbrand Hans
Stöckli Josef
Mathis Maria
Schriber Cäcilia
Klausner Roger

Präsident/Vertretung Muri
Vize-Präsident/Vertretung Boswil
Vertretung Aristau
Vertretung Beinwil
Vertretung Bünzen
Vertretung Merenschwand

Pfarreivereine und nahestehende Vereine

Blauring Scharleitung
Clairongarde
Frauenbund Muri und Umgebung
Freiämter Fusswallfahrt
Jungwacht Scharleitung
KAB
Kapellenverein Buttwil
Kirchenchor
Klosterspatzen
Kolpingfamilie
Lourdespilgerverein
Michaels-Bruderschaft
Regichor
St. Niklaus-Gruppe
Bäuerinnen + Landfrauengruppe Buttwil
Vereinigung Freunde der Klosterkirche Muri

Kontaktperson

Strebel Salome / Käppeli Fiona
Christen David
Andermatt Daniela / Gumann Susanne
Suter-Paulik Thomas
Nietlisbach Marco / Cadotsch Flurin
Schmid-Kurmann Bethli
Wyss-Strebel Maria
Rüttimann Sabina
Meienberg Theres
Stalder Peter
Ritter Stephan
Keusch-Hinni Hans
Klausner Beatrice
Burkart Martin
Grossenbacher Eveline
Pfarrer Georges Schwickerath

Katholische Kirchgemeinde Muri

Ausweiskarte

Zur Teilnahme an der Kirchgemeindeversammlung
Mittwoch, 21. November 2018, 20.00 Uhr
im Dachtheater des Klosters Muri

Wichtig:

Dieser Ausweis ist abzutrennen und vom Stimmberechtigten
an der Versammlung persönlich abzugeben.